

# BEITRÄGE ZUR STATISTIK DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

---

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT NORDRHEIN-WESTFALEN

---



Heft 127

Die Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen  
in Nordrhein-Westfalen

Wintersemester 1958

Düsseldorf 1960



# BEITRÄGE ZUR STATISTIK DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

---

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT NORDRHEIN-WESTFALEN

---



Heft 127

Die Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen  
in Nordrhein-Westfalen

Wintersemester 1958

Düsseldorf 1960



## **Vorwort**

Als nach dem 2. Weltkrieg im Wintersemester 1948/49 in Nordrhein-Westfalen die erste Individualzählung der Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen durchgeführt wurde, wurden 15 778 deutsche und 677 ausländische Studierende, davon 529 Displaced Persons, gezählt. Im Wintersemester 1958/59, zur Berichtszeit der vorliegenden Veröffentlichung, betrug die Zahl der deutschen Studierenden 33 591, die der ausländischen 3 487. Das bedeutet in 10 Jahren eine Zunahme der Studierendenzahlen von 16 455 auf 37 078 d. h. um 125 vH. In den Vorkriegsjahren erreichten die Studierendenzahlen an den wissenschaftlichen Hochschulen in den Gebietsteilen des jetzigen Landes Nordrhein-Westfalen ihren höchsten Stand Anfang der dreißiger Jahre, in den Wintersemestern 1930 bis 1932, mit rd. 17 000 deutschen und ausländischen Studierenden. Der starke Zustrom von Studierenden zu den wissenschaftlichen Hochschulen stellt die Kultusministerien und Hochschulbehörden vor eine Fülle von Problemen, zu deren Lösung statistisches Material unentbehrlich ist. Die jährlich sich wiederholenden Statistiken über die Struktur der Studierenden bieten aufschlußreiches Zahlenmaterial für Einzeluntersuchungen an.

Das vorliegende Heft wurde in der von Oberregierungsrätin Maria Lövenich geleiteten Abteilung "Sozial-, Rechts- und Kulturwesen, Wahlen" von der Referentin Dr. Marianne Landscheid bearbeitet.

Düsseldorf, im August 1960

**Statistisches Landesamt  
Nordrhein-Westfalen**

E. C. Chandon



# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung . . . . .	1
Tabellenteil	
I. Ergebnisse Wintersemester 1958	
1. Deutsche Studierende nach dem Heimatland . . . . .	5
2. Deutsche Studierende nach Studienfach und Fachsemester	
Wissenschaftliche Hochschulen insgesamt . . . . .	6
Universität Bonn . . . . .	8
Universität Köln . . . . .	10
Universität Münster . . . . .	12
Medizinische Akademie Düsseldorf . . . . .	14
Technische Hochschule Aachen . . . . .	16
Philosophische-Theologische Akademie Paderborn . . . . .	16
Kirchliche Hochschule Bethel . . . . .	16
Kirchliche Hochschule Wuppertal . . . . .	16
3. Deutsche Studierende nach Berufsziel und Fachsemester . . . . .	18
4. Deutsche Studierende nach Grundstudienfach und Heimatland . . . . .	22
5. Deutsche Studierende nach Grundstudienfach und Geburtsjahr . . . . .	24
6. Deutsche Studierende nach Beruf des Vaters und Studiengebiet . . . . .	26
7. Deutsche Studierende nach Fachsemester und Art der Finanzierung des Studiums . . . . .	28
8. Deutsche Studierende nach der wohnlichen Unterbringung . . . . .	28
9. Ausländische Studierende nach der Staatsangehörigkeit . . . . .	29
10. Ausländische Studierende nach Staatsangehörigkeit und Studienbereich .	30
II. Sonderübersichten	
1. Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1948 - 1958 . .	32
2. Mit Erfolg abgelegte Hochschulprüfungen Wintersemester 1956 - Sommersemester 1958 . . . . .	33





### Vorbemerkung

Das Tabellenwerk der Großen Hochschulstatistik setzt sich zusammen aus einem Grundprogramm und einem variablen Zusatzprogramm. Das sogenannte Grundprogramm enthält Merkmalskombinationen, die sich alljährlich wiederholen, womit eine kontinuierliche Beobachtung bestimmter Tatbestände sichergestellt wird. Es gehören dazu aus der vorliegenden Veröffentlichung die Tabellen über die deutschen Studierenden nach Heimatland und Hochschulen, nach Studienfach und Fachsemester, Berufsziel und Fachsemester sowie Grundstudienfach und Heimatland. Ferner fallen darunter die Nachweisungen über die ausländischen Studierenden nach Staatsangehörigkeit und Hochschularten und Staatsangehörigkeit und Studienbereich.

Das sogenannte variable Zusatzprogramm umfaßt Merkmalskombinationen, die wichtig und unentbehrlich sind, die aber nicht in jedem Jahr in das Tabellenprogramm einbezogen zu werden brauchen, da sie Tatbestände wiedergeben, die sich weniger schnell verändern, oder von einem einmaligen besonderen Interesse sind. Das Zusatzprogramm des Wintersemesters 1958 sah Übersichten vor über die deutschen Studierenden nach Grundstudienfach und Geburtsjahr, Beruf des Vaters und Studiengebiet sowie nach Fachsemester und Finanzierung des Studiums. Erstmals wurde der Nachweis über die wohnliche Unterbringung der deutschen Studierenden geführt.

Einen Überblick über die Entwicklung der Gesamtzahl der deutschen und ausländischen Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen seit dem Wintersemester 1948 gibt die Übersicht auf Seite 32 dieser Veröffentlichung. Danach hat sich die Gesamtzahl der Studierenden im Wintersemester 1958 im Vergleich zum Wintersemester 1948 mehr als verdoppelt. Die Zahl der deutschen Studierenden erhöhte sich von 15 778 auf 33 591, die der ausländischen von 677 auf 3 487.

Gegenüber dem Vorjahr betrug die Zugangsquote bei den Deutschen 11 vH, bei den Ausländern 38 vH. Das starke Ansteigen der Studierendenzahlen in den letzten Jahren ist nicht nur auf den Eintritt geburtenstarker Jahrgänge in das Hochschulalter zurückzuführen sondern auch auf eine größere Studienfreudigkeit. Die Studienintensivität läßt sich unverfälscht nachweisen - d. h. unter Ausschaltung der durch die unterschiedliche Stärke der Geburtsjahrgänge sich ergebenden Einflüsse -, indem die Gesamtzahl der deutschen Studierenden im Alter von 20 bis unter 27 Jahren auf die gleichaltrige Bevölkerung bezogen wird.

Deutsche Studierende im Alter von 20 bis unter 27 Jahren an den wissenschaftlichen Hochschulen der Bundesrepublik auf 10 000 der gleichaltrigen Bevölkerung

Wintersemester	männlich	weiblich
1951	256,1	50,5
1953	262,1	53,6
1955	266,8	58,3
1957	312,6	77,0

Diese Zahlen zeigen eine erhebliche Steigerung der Studienfreudigkeit sowohl bei der männlichen als auch bei der weiblichen Bevölkerung. Trotz der wachsenden Bedeutung des Frauenstudiums beträgt jedoch der Anteil der Studierenden unter den Angehörigen der entsprechenden Jahrgänge bei den Frauen nur ein Viertel von dem der Männer.

Die Befragung der Studierenden nach ihrem Heimatland ergab, daß im Wintersemester 1958 von 33 591 deutschen Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen in Nordrhein-Westfalen 82 vH auch aus Nordrhein-Westfalen stammten; 6 vH waren in Niedersachsen und 5 vH in Rheinland-Pfalz beheimatet. Diese Anteile blieben gegenüber dem Vorjahr fast unverändert. Aus den übrigen Bundesländern ist der Zustrom zu den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen nur gering. Aus Baden-Württemberg kamen rd. 2 vH der Studierenden. Die Anteile der Studierenden aus Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Hessen, Bayern und dem Saarland sowie aus West-Berlin lagen noch niedriger.

Von den 3 487 ausländischen Studierenden besaßen 48 vH die Staatsangehörigkeit eines europäischen Staates, 36 vH kamen aus Asien und 8 vH aus Afrika. Angehörige eines nord-, mittel- oder südamerikanischen Staates waren 6 vH der Ausländer.

Die nachstehenden Zahlen zur Altersgliederung der Studierenden in den Wintersemestern 1949, 1952, 1955 und 1958 lassen erkennen, daß der Anteil der jeweils jüngsten Jahrgänge an der Gesamtzahl der Studierenden ständig zunimmt. Während im Wintersemester 1949 nur 7 vH der deutschen männlichen Studierenden unter 21 Jahre alt waren, betrug ihr Anteil im Wintersemester 1958 13 vH. In der gleichen Zeit erhöhte

Deutsche Studierende nach dem Alter

Alter (in vollendeten Jahren)	Studierende im Wintersemester							
	1949	1952	1955	1958	1949	1952	1955	1958
	männlich				weiblich			
unter 20	209	250	423	786	65	87	178	283
20	925	1 079	1 862	2 775	274	272	522	866
21	1 700	2 099	2 530	3 391	480	456	603	951
22	1 908	3 015	2 550	4 093	558	596	519	979
23	2 060	3 225	2 782	4 098	510	611	541	891
24	1 796	2 663	2 804	3 298	505	528	467	708
25	1 524	1 890	2 688	2 153	438	392	418	388
26	1 308	1 689	1 964	1 589	242	274	289	219
27	1 074	1 242	1 277	1 239	148	230	197	154
28	889	872	828	998	86	181	145	149
29	713	694	643	760	58	106	100	108
30	425	472	503	495	38	71	95	89
31 und älter	991	1 313	1 524	1 713	147	184	303	418
Insgesamt	15 522	20 503	22 378	27 388	3 549	3 988	4 377	6 203

sich der Anteil der gleichaltrigen weiblichen Studierenden von 10 auf 19 vH. Nicht so wesentlich verändert haben sich dagegen die Anteile der 30jährigen und älteren Studierenden; in den Berichtsjahren entfielen von den männlichen Studierenden 8 bis 9 vH auf diese Altersgruppe, während sich die entsprechenden Anteile bei den weiblichen Studierenden zwischen 5 bis 9 vH bewegten. Mit der Zunahme der jüngeren Jahrgänge verringerte sich auch das Durchschnittsalter der deutschen Studierenden von 24,5 Jahre im Wintersemester 1949 auf 23,8 Jahre im Wintersemester 1958.

Von den 33 591 deutschen Studierenden belegten im Wintersemester 1958 20 vH Kultur- und Sprachwissenschaften, 19 vH technische Wissenschaften. Auf die Wirtschaftswissenschaften kamen 17 vH, auf die Rechtswissenschaften 15 vH der deutschen Studierenden, während die Mediziner und Pharmazeuten mit einem Anteil von 11 vH vertreten waren. Die Sprachwissenschaften und die technischen Wissenschaften sind die Studienggebiete, denen sich die Studierenden gegenwärtig bevorzugt zuwenden. Bei beiden Wissensgebieten war im Wintersemester 1958 gegenüber dem vorhergehenden Wintersemester eine über dem Durchschnitt liegende relative Zunahme der Frequenzzahlen festzustellen. Die Zahl der deutschen Studierenden der Mathematik und Naturwissenschaften erhöhte sich etwa im gleichen Verhältnis wie die Gesamtzahl der Studierenden. Bei den Medizinern, Juristen, Wirtschaftswissenschaftlern und Theologen lagen die Zuwachsquoten unter dem Durchschnitt.

Von den 3 487 Ausländern studierten im Wintersemester 1958 an den wissenschaftlichen Hoch-

Studierende im Wintersemester 1957 und 1958 nach Studienggebieten

Studienggebiet	Studierende					
	Deutsche			Ausländer		
	Wintersemester		Veränderung vH	Wintersemester		Veränderung vH
	1958	1957		1958	1957	
Theologie . . . . .	1 452	1 391	+ 4,4	35	40	- 12,5
Medizin und Pharmazie	3 690	3 393	+ 8,8	869	623	+ 39,5
Rechtswissenschaften	5 002	4 648	+ 7,6	343	250	+ 37,2
Wirtschaftswissenschaften . . .	5 828	5 491	+ 6,2			
Kulturwissenschaften	1 473	1 341	+ 11,0	291	235	+ 23,8
Sprachwissenschaften <sup>1)</sup>	5 281	4 350	+ 21,4			
Mathematik und Naturwissenschaften .	4 163	3 750	+ 11,0	351	267	+ 31,5
Land- und Forstwirtschaft . . . . .	159	159	0,0	72	45	+ 60,0
Technische Wissenschaften . . .	6 524	5 773	+ 13,0	1 522	1 071	+ 42,1
Ohne Angabe . . . . .	19	-	-	4	-	-
Insgesamt	33 591	30 296	+ 10,9	3 487	2 531	+ 37,8

1) Einschl. Germanistik.

schulen in Nordrhein-Westfalen rd. 44 vH technische Wissenschaften und rd. 25 vH Medizin und Pharmazie.

Über die Veränderungen der Frequenzzahlen auf den einzelnen Studienggebieten geben die nachstehenden Meßzahlen über die Studienanfänger (1. und 2. Fachsemester) Aufschluß. In dem Basisjahr - Wintersemester 1950 - wurden 5 509 Studienanfänger gezählt, ihre Zahl erhöhte sich bis zum Wintersemester 1958 auf 8 061.

Deutsche Studienanfänger<sup>1)</sup> in den Wintersemestern 1948 - 1958 nach Studienggebieten

Wintersemester	Studienanfänger										
	inagesamt	davon									
		Theologie	Medizin	Pharmazie	Rechts- wissen- schaften	Wirt- schafts- wissen- schaften	Kultur- wissen- schaften	Sprach- wissen- schaften <sup>2)</sup>	Mathematik und Natur- wissen- schaften	Land- und Forst- wirtschaft	Technische Wissen- schaften
Wintersemester 1950 = 100											
1948	61	58	180	58	85	37	68	66	51	78	33
1949	115	102	153	71	127	83	140	124	125	134	115
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	110	86	139	96	98	135	87	112	88	94	122
1952	104	74	140	104	93	145	85	99	85	62	101
1953	98	69	137	107	105	128	82	108	73	47	87
1954	99	76	147	94	124	118	87	132	73	39	75
1955	116	89	182	117	157	105	99	194	88	29	89
1956	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1957	131	88	186	125	126	104	115	277	99	24	133
1958	146	91	225	118	117	114	121	317	118	35	163

1) Studierende in 1. und 2. Fachsemester. - 2) Einschl. Germanistik.

Es lassen diese Zahlen eine starke Erhöhung der Zahl der Studienanfänger auf den Gebieten der Sprachwissenschaften und der technischen Wissenschaften erkennen. Eine rückläufige Entwicklung zeigt sich bei den Rechtswissenschaften und der Land- und Forstwirtschaft. In der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften ist seit dem Wintersemester 1952 eine relative Abnahme der Studienanfängerzahlen zu beobachten, während bei der Medizin seit dem Wintersemester 1953 wieder ein Ansteigen festzustellen ist.

Auskunft über die sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse der deutschen Studierenden geben

die Tabellen 6, 7 und 8 dieser Veröffentlichung. Wie aus der nachstehenden Übersicht hervorgeht, stammten im Wintersemester 1958 von den deutschen Studierenden insgesamt 27 vH aus Akademikerfamilien. Überdurchschnittlich hoch war der Anteil der Akademikerkinder unter den Studierenden der Medizin (48 vH), der Rechtswissenschaften (33 vH) und unter der verhältnismäßig kleinen Zahl von Studierenden der Land- und Forstwirtschaft mit 31 vH. Bei den Studierenden der übrigen Studienggebiete lag der Anteil der Akademikerkinder unter dem Durchschnitt; am niedrigsten war er bei den Studierenden der Wirtschaftswissenschaften mit 18 vH.

Deutsche Studierende im Wintersemester 1958 nach Studienggebieten und der beruflichen Stellung des Vaters

Studienggebiet	Studierende									
	insgesamt	davon ist der Vater								
		Akademiker				Nichtakademiker				
		Beamter	Ange-stellter	Selbst-ständiger	ohne Berufs-angabe	Beamter	Ange-stellter	Ar-beiter	Selbst-ständiger	ohne Berufs-angabe
	Anzahl	vH								
Theologie . . . . .	1 452	17,6	2,6	3,9	-	19,0	18,6	14,3	23,0	1,0
Medizin und Pharmazie . . . . .	3 690	14,1	7,5	26,2	0	15,6	14,4	2,7	18,4	1,1
Rechtswissenschaften . . . . .	5 002	16,3	6,0	10,8	0	21,5	20,4	4,3	19,0	1,7
Wirtschaftswissenschaften . . . . .	5 828	6,9	4,5	6,6	-	18,3	23,5	5,7	31,9	2,6
Kultur- und Sprachwissenschaften . . . . .	6 754	14,0	4,9	5,3	-	24,8	22,4	7,8	19,1	1,7
Mathematik und Naturwissenschaften . . . . .	4 163	12,6	6,8	4,8	0	22,5	24,4	8,8	18,1	2,0
Land- und Forstwirtschaft . . . . .	159	13,8	5,0	12,6	-	10,7	7,5	4,4	46,0	-
Technische Wissenschaften . . . . .	6 524	8,8	6,7	6,6	0	19,0	29,0	7,1	22,1	0,7
Ohne Angabe . . . . .	19	5,2	-	5,2	-	10,5	15,9	-	5,2	58,0
Insgesamt	33 591	12,1	5,8	8,8	0	20,4	22,7	6,6	22,0	1,6

Der Anteil der Kinder aus Beamtenfamilien betrug an der Gesamtzahl der deutschen Studierenden 33 vH; von 29 vH war der Vater Angestellter und von 7 vH Arbeiter. Die Väter von 31 vH der deutschen Studierenden waren als Selbständige tätig. Relativ hoch war der Anteil der Beamten- und -töchter unter den Studierenden der Kultur- und Sprachwissenschaften und der Naturwissenschaften einschl. Mathematik sowie unter den Studierenden der Rechtswissenschaften und der Theologie. Bei den Studierenden dieser Disziplinen lagen die Anteile über dem Durchschnitt. Unter den Studierenden der technischen Wissenschaften war der Anteil der Kinder von Angestellten (36 vH) am höchsten, während unter den Studierenden der Medizin, der Wirtschaftswissenschaften und der Land- und Forstwirtschaft relativ hohe Anteile von Studierenden festzustellen sind, deren Väter als Selbständige arbeiten. Auffallend hoch ist unter den Theologiestudierenden der Anteil der Arbeiterkinder mit 14 vH gegenüber 7 vH unter den Studierenden insgesamt.

Bei 43 vH der 31 078 deutschen Studierenden im 2. und höheren Hochschulsemester finanzierten

die Eltern im Sommersemester 1958 das Studium. Ein Fünftel (20 vH) dieser Studierenden beanspruchte öffentliche Mittel, die bei 64 vH davon nach den Richtlinien des Honnefer Modells gewährt wurden. Der Anteil der Studierenden, die im Sommersemester 1958 ihr Studium aus eigener Erwerbstätigkeit finanzierten, belief sich auf 18 vH, während im Wintersemester 1955 ihr Anteil noch 31 vH betragen hatte. Von 17 vH der Studierenden wurden zu der Frage nach der überwiegenden Art der Finanzierung des Studiums keine Angaben gemacht.

Zum erstenmal wurde bei der Erhebung im Wintersemester 1958 an die deutschen Studierenden des 2. und der höheren Hochschulsemester auch die Frage nach ihrer wohnlichen Unterbringung während des Studiums im Sommersemester 1958 gestellt. Die Antworten dazu ergaben, daß 25 vH der Studierenden bei den Eltern und 2 vH bei nahen Verwandten wohnten; Untermieter waren 49 vH, 8 vH fanden Unterkunft in einem Studentenwohnheim. Eine eigene Wohnung hatten 5 vH dieser Studierenden, von 12 vH blieb die Frage unbeantwortet.



I. Ergebnisse Wintersemester 1958  
1. Deutsche Studierende nach dem Heimatland

Heimatland	Studierende								
	männlich	weiblich	insgesamt	davon an der					
				Universität Bonn		Universität Köln		Universität Münster	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Schleswig-Holstein . . . . .	213	44	257	41	21	28	11	23	11
Hamburg . . . . .	99	20	119	16	3	20	6	14	10
Niedersachsen . . . . .	1 536	428	1 964	195	80	270	65	713	267
Bremen . . . . .	139	39	178	25	9	30	3	44	26
Nordrhein-Westfalen . . . . .	22 458	5 079	27 537	4 019	1 472	7 487	1 821	5 053	1 529
Hessen . . . . .	362	89	451	66	32	49	25	42	22
Rheinland-Pfalz . . . . .	1 277	288	1 565	625	191	260	73	31	13
Baden-Württemberg . . . . .	531	73	604	82	27	161	27	52	14
Bayern . . . . .	281	41	322	58	21	56	7	19	8
Saarland . . . . .	266	46	312	43	20	36	12	5	7
Berlin (West) . . . . .	112	39	151	24	10	41	13	14	14
Sowjetische Besatzungszone . .	29	6	35	2	1	13	4	4	1
Ausland . . . . .	57	8	65	15	5	11	1	6	2
Ohne Angabe . . . . .	28	3	31	3	-	8	2	3	1
Insgesamt . . . . .	27 388	6 203	33 591	5 214	1 892	8 470	2 070	6 023	1 925
darunter Inhaber eines Bundesvertriebenenausweises A oder B	3 902	903	4 805	776	236	967	296	1 013	328
Bundesflüchtlingsausweises C	1 207	287	1 494	263	94	324	95	249	81

Noch: 1. Deutsche Studierende nach dem Heimatland

Heimatland	noch: Studierende									
	davon an der									
	Medizinischen Akademie Düsseldorf		Technischen Hochschule Aachen		Phil.-Theol. Akademie Paderborn		Kirchlichen Hochschule Bethel		Kirchlichen Hochschule Wuppertal	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Schleswig-Holstein . . . . .	4	-	102	-	4	-	11	1	-	-
Hamburg . . . . .	1	1	47	-	-	-	1	-	-	-
Niedersachsen . . . . .	11	7	285	4	30	-	29	5	3	-
Bremen . . . . .	4	-	33	1	-	-	2	-	1	-
Nordrhein-Westfalen . . . . .	183	108	5 428	132	147	-	53	5	88	12
Hessen . . . . .	4	2	177	6	-	-	18	2	6	-
Rheinland-Pfalz . . . . .	4	3	342	5	1	-	4	2	10	1
Baden-Württemberg . . . . .	13	2	208	1	-	-	12	2	3	-
Bayern . . . . .	4	3	143	1	-	-	1	1	-	-
Saarland . . . . .	2	3	170	-	-	-	4	2	6	2
Berlin (West) . . . . .	1	2	23	-	9	-	-	-	-	-
Sowjetische Besatzungszone . .	1	-	9	-	-	-	-	-	-	-
Ausland . . . . .	2	-	23	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe . . . . .	-	-	11	-	3	-	-	-	-	-
Insgesamt . . . . .	234	131	7 001	150	194	-	135	20	117	15
darunter Inhaber eines Bundesvertriebenenausweises A oder B	26	10	1 036	25	29	-	35	6	20	2
Bundesflüchtlingsausweises C	16	5	346	11	4	-	3	-	2	1

Teil I

2. Deutsche Studierende

Lfd. Nr.	Studienfach	Studierende															
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter Inhaber eines				1.		2.		3.				
					Bundesvertriebenen- ausweises A oder B		Bundes- flüchtlings- ausweises C										
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
Wissenschaftliche																	
1	Evangelische Theologie . .	540	75	615	115	13	15	3	30	7	160	24	22	2			
2	Katholische Theologie . . .	815 <sup>1)</sup>	22	837 <sup>1)</sup>	100	2	11	-	38	1	212	6	36	1			
3	Allgemeine Medizin . . . .	1 754	931	2 685	243	125	121	64	74	43	351	193	51	38			
4	Zahnmedizin . . . . .	273	103	376	24	18	18	9	13	6	51	24	11	6			
5	Pharmazie . . . . .	228	401	629	30	41	3	21	18	39	46	84	21	44			
6	Rechtswissenschaft . . . .	4 461	541	5 002	682	83	193	16	106	20	682	86	152	28			
7	Volkswirtschaft . . . . .	1 132	323	1 455	151	42	66	14	78	30	154	67	70	17			
8	Betriebswirtschaft . . . .	3 086	261	3 347	246	18	75	8	166	15	379	28	171	17			
9	Handelsschullehramt . . . .	614	322	936	64	41	10	9	63	33	64	34	47	40			
10	Volks- und Betriebs- wirtschaft gemeinsam . . .	38	6	44	6	-	-	-	2	-	9	1	4	-			
11	Soziologie . . . . .	36	9	45	7	-	1	-	4	2	3	-	2	1			
12	Politische Wissenschaften .	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
13	Philosophie . . . . .	124	27	151	18	5	4	1	4	6	15	6	7	3			
14	Psychologie . . . . .	142	143	285	18	24	5	6	13	11	20	25	10	12			
15	Allgemeine Pädagogik . . .	68	15	83	11	1	1	-	6	2	6	2	5	1			
16	Volksschullehramt . . . . .	5	1	6	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-			
17	Gewerbeschullehramt . . . .	47	18	65	5	1	-	1	8	6	7	7	11	-			
18	Geschichte, Vorgeschichte .	291	129	420	53	24	21	4	11	3	38	16	10	2			
19	Völkerkunde, Volkskunde, Anthropologie (Rassenkunde)	16	11	27	4	1	-	-	2	-	2	-	-	1			
20	Religionsgeschichte, Religionslehre . . . . .	89	57	146	12	6	4	1	3	2	10	7	4	2			
21	Klassische Archäologie . .	12	7	19	1	4	2	-	-	1	3	-	1	-			
22	Kunstgeschichte . . . . .	30	30	60	2	2	2	3	4	4	4	7	5	-			
23	Theaterwissenschaft . . . .	30	10	40	8	1	3	1	6	2	7	2	1	-			
24	Musikwissenschaft . . . . .	63	19	82	6	2	3	-	4	-	10	6	4	-			
25	Zeitungswissenschaft . . . .	50	25	75	11	2	4	3	1	3	12	10	-	1			
26	Leibesübungen . . . . .	8	6	14	-	-	-	-	-	1	3	1	1	-			
27	Philologie ohne nähere Angabe . . . . .	14	5	19	3	-	-	-	3	1	4	-	1	-			
28	Vergleichende Sprachwissen- schaft (Indogermanistik) .	20	1	21	1	-	-	-	2	-	1	-	3	-			
29	Latein . . . . .	431	160	591	67	30	7	5	19	5	114	46	17	2			
30	Griechisch . . . . .	8	1	9	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-			
31	Latein und Griechisch . . .	326	18	344	49	1	7	-	7	1	69	5	8	-			
32	Hebräisch . . . . .	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
33	Sonstige alte Sprachen . .	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
34	Englisch . . . . .	535	297	832	89	60	18	12	27	18	133	80	20	15			
35	Französisch . . . . .	156	225	381	24	33	2	7	7	16	34	61	8	11			
36	Englisch und Französisch .	299	417	716	39	58	3	5	11	37	83	111	7	16			
37	Spanisch, Portugiesisch . .	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
38	Russisch . . . . .	19	20	39	12	6	1	2	2	3	2	4	2	3			
39	Sonstige neue Sprachen . .	6	6	12	2	-	-	-	2	1	1	1	-	1			
40	Germanistik (Deutsch) . . .	1 430	881	2 311	250	141	61	44	68	47	329	219	66	40			
41	Mathematik . . . . .	257	116	373	42	20	7	7	13	2	71	20	10	3			
42	Angewandte Mathematik (Versicherungs-Mathematik, Wirtschafts-Mathematik, mathematische Statistik)..	21	1	22	3	-	1	-	1	-	3	-	-	-			
43	Physik, technische Physik .	648	19	667	84	4	44	2	38	2	112	4	33	1			
44	Kernphysik . . . . .	6	-	6	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
45	Geophysik . . . . .	3	-	3	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-			

1) Darunter 1 Altkatholik.

Von den Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester																			Ohne Angabe des Fach- semesters		Lfd. Nr.
4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12. oder höheren					
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich		
Hochschulen insgesamt																					
77	10	13	3	43	2	12	5	70	10	16	5	47	5	18	1	31	-	1	1	1	
141	2	24	1	92	2	31	-	156	3	14	1	51	2	2	1	17	2	1	-	2	
239	121	67	51	239	123	65	45	251	116	66	43	193	85	64	42	85	27	9	4	3	
45	21	16	3	29	8	17	2	42	16	15	12	22	3	4	-	7	-	1	2	4	
50	82	18	60	52	74	6	8	6	2	5	3	2	1	1	-	3	-	-	4	5	
691	86	198	29	1 176	127	258	45	805	85	144	13	135	10	40	6	54	4	20	2	6	
146	38	50	14	118	31	46	26	131	29	63	9	106	19	42	8	109	30	19	5	7	
363	27	181	14	356	31	185	21	367	39	192	20	274	16	112	7	315	21	25	5	8	
55	36	54	31	39	21	72	27	53	33	55	18	40	25	23	6	44	17	5	1	9	
7	1	1	-	3	2	-	-	3	-	-	-	2	1	1	-	4	1	2	-	10	
3	1	2	-	1	1	-	-	4	-	1	-	7	1	1	-	8	3	-	-	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	12	
14	2	10	1	14	2	10	-	9	2	12	-	10	-	3	-	16	3	-	2	13	
19	22	10	7	17	15	4	10	12	11	6	6	13	6	3	7	13	10	2	1	14	
7	-	4	3	8	2	6	-	12	1	1	-	5	1	2	2	5	-	1	1	15	
-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	16	
4	2	2	1	5	1	1	-	6	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	17	
29	16	11	9	50	16	16	7	41	25	16	8	27	14	7	3	34	9	1	1	18	
-	2	-	3	1	-	2	4	2	-	3	-	1	-	1	-	1	1	1	-	19	
10	5	7	4	14	8	1	4	17	13	4	1	6	4	1	2	11	5	1	-	20	
-	3	-	-	2	1	-	1	3	-	-	1	-	-	-	-	3	-	-	-	21	
2	2	1	2	2	4	2	3	3	2	2	1	1	-	-	-	4	4	-	1	22	
1	1	3	-	2	2	1	-	3	1	1	-	2	1	1	-	2	1	-	-	23	
8	1	2	-	6	4	3	2	6	1	5	-	2	1	7	2	6	2	-	-	24	
11	-	3	1	5	4	3	1	3	2	4	-	1	1	1	1	2	1	4	-	25	
1	-	1	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	26	
-	-	1	-	-	-	2	1	-	-	-	2	1	-	-	-	2	1	-	-	27	
3	-	2	-	1	-	-	-	1	-	2	-	3	-	-	-	2	1	-	-	28	
64	24	10	6	78	29	10	3	57	26	5	4	29	8	8	2	19	5	1	-	29	
1	-	1	-	2	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	30	
49	1	12	-	53	2	7	1	62	3	9	2	27	2	6	1	16	-	1	-	31	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
102	62	25	10	92	37	20	11	48	18	11	6	32	19	5	8	20	13	-	-	34	
32	32	5	9	23	37	9	11	18	18	6	8	6	15	5	5	2	2	1	-	35	
35	73	12	18	56	60	9	14	41	42	8	11	19	16	4	4	13	10	1	5	36	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37	
4	1	1	-	2	3	-	-	2	1	3	-	-	2	1	1	-	2	-	-	38	
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	2	-	-	-	39	
219	138	50	50	204	128	57	38	183	95	56	29	92	47	29	18	76	26	1	6	40	
30	28	11	5	27	16	10	5	34	20	6	4	27	10	1	-	16	2	1	1	41	
5	-	1	-	6	1	-	-	3	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	42	
74	2	33	2	69	4	26	1	63	2	18	-	47	-	20	1	115	-	-	-	43	
3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	44	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	

Teil I

Noch: 2. Deutsche Studierende

Lfd. Nr.	Studienfach	Studierende															
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter Inhaber eines				1.		2.		3.				
					Bundesver- triebenen- ausweises A oder B		Bundes- flüchtlings- ausweises C										
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich							männ- lich	weib- lich	männ- lich
noch: Wissenschaftliche																	
46	Meteorologie . . . . .	12	2	14	4	-	1	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-
47	Mathematik und Physik gemeinsam . . . . .	843	156	999	146	28	28	6	31	6	206	37	28	3	-	-	-
48	Chemie . . . . .	1 267	106	1 373	180	17	93	5	41	6	130	9	42	3	-	-	-
49	Biologie, Botanik, Zoologie	246	135	381	55	27	20	13	7	9	43	25	8	2	-	-	-
50	Geographie . . . . .	118	48	166	13	8	10	7	5	3	15	8	3	-	-	-	-
51	Geologie, Mineralogie . . .	154	5	159	30	1	12	-	15	-	25	2	4	-	-	-	-
52	Landwirtschaft . . . . .	150	8	158	26	1	17	1	10	-	32	1	10	1	-	-	-
53	Gartenbau und Gartengestaltung . . . . .	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
54	Architektur . . . . .	340	45	385	59	3	13	4	61	7	3	-	42	9	-	-	-
55	Bauingenieurwesen . . . . .	860	4	864	123	1	52	-	172	1	4	-	167	-	-	-	-
56	Vermessungswesen (Geodäsie)	119	2	121	19	-	4	1	16	1	5	-	22	1	-	-	-
57	Maschinenbau, Schiffsmaschinenbau . . . .	2 223	3	2 226	307	1	116	-	734	-	14	-	493	1	-	-	-
58	Schiffbau . . . . .	44	-	44	12	-	5	-	12	-	-	-	11	-	-	-	-
59	Flugzeugbau . . . . .	130	-	130	34	-	8	-	32	-	-	-	16	-	-	-	-
60	Metallurgie . . . . .	1	3	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
61	Elektrotechnik . . . . .	1 357	8	1 365	202	1	62	-	403	1	4	-	331	-	-	-	-
62	Bergbau . . . . .	452	1	453	84	1	15	-	39	-	62	-	15	-	-	-	-
63	Bergvermessungswesen, Markscheidekunde . . . . .	28	-	28	5	-	1	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-
64	Hüttenkunde . . . . .	877	8	885	112	3	35	-	120	-	65	-	138	1	-	-	-
65	Sonstige technische Fächer.	18	1	19	2	-	-	1	4	-	1	-	5	1	-	-	-
66	Sonstige Studienfächer . .	4	-	4	2	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
67	Ohne Angabe . . . . .	9	6	15	1	-	1	-	1	-	2	1	-	-	-	-	-
68	Insgesamt	27 388	6 203	33 591	3 902	903	1 207	287	2 562	404	3 825	1 270	2 157	332	-	-	-
Universität																	
1	Evangelische Theologie . .	178	31	209	37	3	8	1	6	1	12	3	3	1	-	-	-
2	Katholische Theologie . . .	288	11	299 <sup>1)</sup>	25	1	3	-	16	1	67	2	12	-	-	-	-
3	Allgemeine Medizin . . . .	559	282	841	62	35	38	21	25	17	122	53	14	10	-	-	-
4	Zahnmedizin . . . . .	68	25	93	10	3	4	4	5	1	17	5	4	1	-	-	-
5	Pharmazie . . . . .	136	200	336	16	12	2	8	9	16	30	48	12	22	-	-	-
6	Rechtswissenschaft . . . .	1 302	197	1 499	226	31	61	4	33	8	220	29	44	10	-	-	-
7	Volkswirtschaft . . . . .	340	126	466	50	18	18	5	24	6	46	26	27	8	-	-	-
8	Betriebswirtschaft . . . . .	61	11	72	3	2	6	2	8	1	20	1	5	1	-	-	-
9	Handelsschullehramt . . . .	6	2	8	1	-	-	-	1	-	1	2	1	-	-	-	-
10	Volks- und Betriebs- wirtschaft gemeinsam . . .	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	Soziologie . . . . .	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
12	Philosophie . . . . .	36	9	45	7	2	1	1	1	2	4	3	1	-	-	-	-
13	Psychologie . . . . .	59	74	133	9	11	3	4	6	5	8	14	6	10	-	-	-
14	Allgemeine Pädagogik . . .	9	8	17	2	1	-	-	1	-	-	2	1	1	-	-	-
15	Volksschullehramt . . . . .	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Gewerbeschullehramt . . . .	1	3	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Geschichte, Vorgeschichte .	87	47	134	12	8	7	4	2	2	13	5	3	-	-	-	-
18	Völkerkunde, Volkskunde, Anthropologie (Rassenkunde)	4	4	8	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
19	Religionsgeschichte, Religionslehre . . . . .	31	25	56	-	3	1	-	-	2	1	2	-	1	-	-	-
20	Klassische Archäologie . .	4	3	7	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-



nach Studienfach und Fachsemester

Teil I

Von den Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester																		Ohne Angabe des Fach- semesters		Lfd. Nr.
4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12. oder höheren				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
Hochschulen insgesamt																				
-	1	1	-	-	-	2	-	2	-	1	-	1	-	-	-	2	1	-	-	46
120	32	16	6	136	27	28	8	91	18	21	5	70	7	20	-	73	5	3	2	47
106	10	27	5	137	12	35	4	129	7	48	5	80	3	52	3	440	37	-	2	48
33	12	6	8	34	20	6	5	30	15	12	7	28	13	5	3	34	16	-	-	49
16	3	5	3	13	10	6	2	13	4	4	3	14	6	10	1	14	5	-	-	50
20	-	5	-	14	-	5	1	14	-	13	-	8	-	6	-	24	2	1	-	51
20	2	6	2	27	-	10	-	20	2	7	-	-	-	2	-	6	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	41	9	4	-	52	11	6	-	39	2	8	-	19	3	65	4	-	-	54
3	-	130	-	6	-	112	1	9	-	85	1	3	-	73	1	95	-	1	-	55
2	-	29	-	4	-	30	-	4	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
9	-	338	1	10	-	227	1	11	-	174	-	9	-	89	-	111	-	4	-	57
1	-	7	-	-	-	1	-	-	-	6	-	-	-	2	-	4	-	-	-	58
-	-	24	-	-	-	22	-	-	-	13	-	3	-	12	-	7	-	1	-	59
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	60
8	-	187	1	4	-	145	1	6	-	87	2	17	1	81	2	84	-	-	-	61
54	-	21	-	62	-	20	-	39	1	38	-	34	-	21	-	45	-	2	-	62
1	-	1	-	5	-	3	-	-	-	5	-	5	-	1	-	3	-	-	-	63
49	1	114	1	41	2	89	-	42	-	59	-	49	2	66	-	44	1	1	-	64
4	-	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	65
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	5	4	67
2 991	903	1 803	375	3 385	872	1 686	333	2 935	667	1 373	232	1 563	349	875	142	2 115	274	118	50	68
Bonn																				
18	4	3	2	29	2	7	3	46	6	8	4	22	3	9	1	15	-	-	1	1
69	2	15	1	30	2	13	-	56	2	2	1	7	-	-	-	1	-	-	-	2
92	44	25	16	76	48	18	13	69	27	16	11	55	23	15	9	30	11	2	-	3
6	8	8	-	6	2	5	2	7	2	4	3	1	1	2	-	3	-	-	-	4
31	40	8	26	29	42	6	3	5	1	2	2	2	-	1	-	1	-	-	-	5
219	34	51	14	366	47	59	11	222	27	28	9	36	2	11	2	11	3	2	1	6
34	14	13	5	37	10	14	13	45	15	25	5	36	11	14	4	25	9	-	-	7
6	2	2	-	4	1	4	2	3	1	2	-	3	-	3	1	1	1	-	-	8
-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	10
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
5	1	3	-	4	-	2	-	3	2	3	-	2	-	2	-	6	1	-	-	12
6	8	6	3	9	9	-	4	2	6	3	3	5	2	1	3	7	7	-	-	13
-	-	-	2	3	-	-	-	3	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	1	14
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
6	7	3	4	16	3	5	3	12	8	7	4	5	5	-	2	15	4	-	-	17
-	1	-	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	18
4	4	1	1	5	1	-	2	5	5	2	1	3	3	1	1	9	2	-	-	19
-	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	20

Teil I

Noch: 2. Deutsche Studierende

Lfd. Nr.	Studienfach	Studierende													
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter Inhaber eines				1.		2.		3.		
					Bundesvertriebenen- ausweises A oder B		Bundes- flüchtlings- ausweises C								
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich
noch: Universität															
21	Kunstgeschichte . . . . .	15	10	25	2	-	1	-	4	1	-	1	2	-	
22	Musikwissenschaft . . . . .	16	5	21	2	1	1	-	2	-	2	1	1	-	
23	Zeitungswissenschaft . . . .	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
24	Leibesübungen . . . . .	3	3	6	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	
25	Philologie ohne nähere Angabe . . . . .	10	3	13	2	-	-	-	3	1	2	-	1	-	
26	Vergleichende Sprachwissen- schaft (Indogermanistik) . .	15	1	16	1	-	-	-	1	-	-	-	3	-	
27	Latein . . . . .	66	33	99	10	4	1	2	5	1	10	16	1	-	
28	Latein und Griechisch . . . .	81	8	89	10	-	4	-	3	-	15	1	-	-	
29	Sonstige alte Sprachen . . . .	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
30	Englisch . . . . .	137	104	241	18	23	7	5	5	5	15	24	6	2	
31	Französisch . . . . .	49	80	129	6	10	-	2	4	4	8	16	4	6	
32	Englisch und Französisch . . .	101	146	247	17	12	1	3	1	12	24	33	1	2	
33	Russisch . . . . .	8	7	15	5	1	1	1	1	2	1	3	2	1	
34	Sonstige neue Sprachen . . . .	4	5	9	2	-	-	-	2	-	-	1	-	1	
35	Germanistik (Deutsch) . . . .	406	255	661	65	31	16	15	13	13	82	49	10	13	
36	Mathematik . . . . .	46	29	75	4	4	2	-	2	-	11	5	-	1	
37	Physik, technische Physik . . .	204	5	209	28	1	17	-	5	-	43	1	7	-	
38	Kernphysik . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
39	Meteorologie . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40	Mathematik und Physik gemeinsam . . . . .	164	37	201	30	8	5	2	9	1	42	8	5	-	
41	Chemie . . . . .	291	19	310	42	1	21	2	7	-	19	1	7	-	
42	Biologie, Botanik, Zoologie . .	62	50	112	12	7	4	4	2	6	8	8	2	2	
43	Geographie . . . . .	38	20	58	2	1	3	3	1	1	6	4	1	-	
44	Geologie, Mineralogie . . . .	52	2	54	9	-	6	-	5	-	12	1	1	-	
45	Landwirtschaft . . . . .	150	8	158	26	1	17	1	10	-	32	1	10	1	
46	Gartenbau und Gartengestaltung . . . . .	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
47	Vermessungswesen (Geodäsie)	116	1	117	19	-	4	-	14	1	5	-	21	-	
48	Sonstige Studienfächer . . . .	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
49	Ohne Angabe . . . . .	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50	Insgesamt	5 214	1 892	7 106	776	236	263	94	237	110	902	370	221	96	
Universität															
1	Katholische Theologie . . . .	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
2	Allgemeine Medizin . . . . .	435	231	666	61	36	38	27	19	8	109	54	16	13	
3	Zahnmedizin . . . . .	71	29	100	4	5	2	1	4	2	9	9	4	1	
4	Pharmazie . . . . .	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
5	Rechtswissenschaft . . . . .	1 836	221	2 057	237	33	85	7	51	7	299	39	67	14	
6	Volkswirtschaft . . . . .	539	143	682	61	14	29	7	33	21	71	32	31	6	
7	Betriebswirtschaft . . . . .	2 636	208	2 844	203	15	59	6	124	11	279	23	143	12	
8	Handelsschullehramt . . . . .	594	307	901	61	38	10	9	58	29	57	29	44	37	
9	Volks- und Betriebs- wirtschaft gemeinsam . . . .	10	1	11	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
10	Soziologie . . . . .	24	7	31	4	-	1	-	4	2	3	-	1	-	
11	Politische Wissenschaften . . .	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
12	Philosophie . . . . .	62	12	74	8	2	2	-	1	2	6	2	5	3	
13	Psychologie . . . . .	56	31	87	6	5	1	-	4	5	7	3	2	2	
14	Allgemeine Pädagogik . . . .	26	3	29	5	-	-	-	3	1	3	-	1	-	

nach Studienfach und Fachsemester

Teil I

Von den Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester																		Ohne Angabe des Fach- semesters		Lfd. Nr.
4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12. oder höheren				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
2	2	-	-	2	3	2	-	1	2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	21
3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	1	-	-	-	2	1	4	1	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	24
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	1	-	-	25
3	-	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	3	-	-	-	1	1	-	-	26
13	5	3	1	17	4	1	-	9	3	1	1	2	2	2	-	2	-	-	-	27
13	1	3	-	13	1	-	1	15	1	4	1	9	2	1	-	5	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
28	20	5	3	29	14	5	6	20	6	3	4	11	11	2	4	8	5	-	-	30
13	10	-	3	4	17	4	5	3	6	1	3	5	7	1	2	1	1	1	-	31
10	26	3	3	20	23	3	9	19	18	2	4	10	9	1	1	7	5	-	1	32
2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	33
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	34
63	40	8	10	60	38	12	13	64	40	14	6	32	17	14	6	34	10	-	-	35
5	6	2	3	8	5	1	-	8	3	1	1	4	4	-	-	4	1	-	-	36
37	-	8	-	27	1	9	1	27	2	4	-	13	-	6	-	18	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	39
21	7	2	2	24	6	3	2	23	4	4	2	13	2	4	-	13	3	1	-	40
31	2	5	1	31	3	6	-	49	1	15	1	24	2	15	1	82	7	-	-	41
4	5	1	2	10	6	1	2	5	3	3	1	7	7	1	1	18	7	-	-	42
3	1	-	2	5	6	4	1	3	-	-	2	5	2	5	-	5	1	-	-	43
6	-	3	-	3	-	2	-	5	-	9	-	2	-	2	-	2	1	-	-	44
20	2	6	2	27	-	10	-	20	2	7	-	-	-	2	-	6	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
2	-	29	-	4	-	30	-	4	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	49
776	300	222	108	901	298	230	99	756	193	183	70	319	117	120	41	340	85	7	5	50

Köln

-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
60	37	18	17	70	31	20	11	37	19	16	11	31	13	21	8	17	7	1	2	2
18	7	1	2	5	2	2	-	12	3	4	1	8	2	-	-	3	-	1	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
282	34	80	8	419	52	112	20	328	35	74	3	62	5	18	4	30	-	14	-	5
73	17	17	7	55	12	22	7	54	9	26	4	51	6	21	1	67	16	18	5	6
311	18	154	12	299	22	160	13	323	31	171	20	251	16	98	5	299	20	24	5	7
54	35	53	31	39	21	70	27	53	32	54	18	40	24	23	6	44	17	5	1	8
-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	3	-	1	-	9
2	1	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	4	1	1	-	6	3	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	11
7	1	5	1	7	-	3	-	4	-	8	-	6	-	1	-	9	1	-	2	12
10	7	3	2	5	1	2	2	5	2	3	1	7	2	2	2	4	2	2	-	13
3	-	1	1	2	1	2	-	5	-	1	-	1	-	-	-	3	-	1	-	14

Teil I

Noch: 2. Deutsche Studierende

Lfd. Nr.	Studienfach	Studierende															
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter Inhaber eines				1.		2.		3.				
					Bundesvertriebenen- ausweises A oder B		Bundesflüchtlings- ausweises C										
					männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
noch: Universität																	
15	Volksschullehramt . . . . .	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16	Gewerbeschullehramt . . . . .	46	13	59	5	-	-	1	8	6	7	6	11	-	-	-	
17	Geschichte, Vorgeschichte . . . . .	83	25	108	16	5	8	-	7	-	9	3	4	-	-	-	
18	Völkerkunde, Volkskunde, Anthropologie (Rassenkunde)	8	4	12	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
19	Religionsgeschichte, Religionslehre . . . . .	6	2	8	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	
20	Klassische Archäologie . . . . .	2	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21	Kunstgeschichte . . . . .	4	16	20	-	2	-	3	-	3	-	5	1	-	-	-	
22	Theaterwissenschaft . . . . .	30	10	40	8	1	3	1	6	2	7	2	1	-	-	-	
23	Musikwissenschaft . . . . .	36	11	47	3	1	2	-	1	-	6	4	2	-	-	-	
24	Zeitungswissenschaft . . . . .	4	1	5	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
25	Leibesübungen . . . . .	3	1	4	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	
26	Philologie ohne nähere Angabe . . . . .	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27	Vergleichende Sprachwissen- schaft (Indogermanistik) . . . . .	5	-	5	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	
28	Latein . . . . .	138	50	188	16	10	3	1	6	1	36	14	8	1	-	-	
29	Griechisch . . . . .	4	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
30	Latein und Griechisch . . . . .	72	6	78	8	1	-	-	-	1	14	2	4	-	-	-	
31	Englisch . . . . .	170	86	256	23	17	7	3	8	5	61	20	9	6	-	-	
32	Französisch . . . . .	44	66	110	4	6	1	3	2	4	12	23	2	4	-	-	
33	Englisch und Französisch . . . . .	83	112	195	6	19	1	1	6	10	25	22	3	9	-	-	
34	Spanisch, Portugiesisch . . . . .	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
35	Russisch . . . . .	8	8	16	5	5	-	1	-	1	1	1	-	1	-	-	
36	Germanistik (Deutsch) . . . . .	459	274	733	67	42	24	15	24	18	111	69	33	14	-	-	
37	Mathematik . . . . .	94	41	135	15	8	-	2	2	-	26	7	5	1	-	-	
38	Angewandte Mathematik (Versicherungs-Mathematik, Wirtschafts-Mathematik, mathematische Statistik) . . . . .	21	1	22	3	-	1	-	1	-	3	-	-	-	-	-	
39	Physik, technische Physik . . . . .	163	7	170	22	1	9	-	10	-	32	2	6	1	-	-	
40	Kernphysik . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
41	Geophysik . . . . .	2	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
42	Meteorologie . . . . .	11	2	13	3	-	1	1	1	-	2	-	-	-	-	-	
43	Mathematik und Physik gemeinsam . . . . .	273	55	328	40	10	7	1	9	2	68	18	12	1	-	-	
44	Chemie . . . . .	254	25	279	37	4	18	-	7	1	24	2	10	-	-	-	
45	Biologie, Botanik, Zoologie . . . . .	69	36	105	12	10	5	2	3	-	12	9	3	-	-	-	
46	Geographie . . . . .	44	16	60	5	3	3	3	1	1	7	3	1	-	-	-	
47	Geologie, Mineralogie . . . . .	29	1	30	9	1	1	-	3	-	6	-	-	-	-	-	
48	Sonstige Studienfächer . . . . .	3	-	3	2	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
49	Ohne Angabe . . . . .	6	4	10	1	-	1	-	1	-	2	1	-	-	-	-	
50	Insgesamt	8 470	2 070	10 540	967	296	324	95	414	144	1 322	404	429	126	-	-	
Universität																	
1	Evangelische Theologie . . . . .	112	11	123	24	3	2	1	3	1	13	1	1	-	-	-	
2	Katholische Theologie . . . . .	331	11	342	46	1	4	-	11	-	79	4	8	1	-	-	
3	Allgemeine Medizin . . . . .	553	297	850	95	45	33	13	30	18	120	86	21	15	-	-	
4	Zahnmedizin . . . . .	107	39	146	9	9	8	2	4	3	25	10	3	4	-	-	
5	Pharmazie . . . . .	89	196	285	14	29	1	13	8	23	14	31	9	22	-	-	
6	Rechtswissenschaft . . . . .	1 323	123	1 446	219	19	47	5	22	5	163	18	41	4	-	-	
7	Volkswirtschaft . . . . .	251	53	304	39	10	19	2	21	3	36	8	12	3	-	-	

nach Studienfach und Fachsemester

Teil I

Von den Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester																			Ohne Angabe des Fach- semesters		Lfd. Nr.
4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12. oder höheren					
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	15	
4	-	2	-	5	-	1	-	5	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	16	
13	6	5	-	10	5	7	2	5	4	4	1	7	2	4	1	8	1	-	-	17	
-	1	-	2	-	-	1	1	-	-	2	-	1	-	-	-	1	-	1	-	18	
-	-	3	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19	
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	20	
-	-	1	2	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	1	21	
1	1	3	-	2	2	1	-	3	1	1	-	2	1	1	-	2	1	-	-	22	
4	1	1	-	4	1	3	1	4	1	4	-	2	1	3	1	2	1	-	-	23	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	24	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	27	
20	10	2	1	13	6	5	1	18	8	4	2	16	4	2	-	8	2	-	-	28	
1	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	29	
13	-	2	-	8	-	3	-	13	1	3	1	6	-	1	1	5	-	-	-	30	
30	19	8	4	21	9	8	4	11	5	4	1	6	4	2	2	2	7	-	-	31	
6	11	1	2	11	10	1	2	4	5	2	-	-	2	3	2	-	1	-	-	32	
8	25	5	7	11	14	3	3	11	11	4	4	3	1	2	2	2	2	-	2	33	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	
-	1	-	-	2	2	-	-	2	-	3	-	-	1	-	1	-	-	-	-	35	
77	49	19	16	65	40	16	12	50	22	19	7	22	11	9	7	14	7	-	2	36	
13	12	4	-	5	5	3	3	14	7	2	1	14	3	-	-	5	1	1	1	37	
5	-	1	-	6	1	-	-	3	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	38	
13	2	1	-	19	2	3	-	14	-	5	-	15	-	5	-	40	-	-	-	39	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41	
-	1	1	-	-	-	2	-	2	-	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-	42	
43	12	7	3	39	10	11	1	32	4	10	1	17	2	7	-	17	1	1	-	43	
18	5	4	1	28	3	4	-	22	-	8	2	15	1	13	-	101	8	-	2	44	
11	6	1	3	11	6	3	1	10	6	6	1	3	-	1	1	5	3	-	-	45	
5	1	4	1	3	1	1	1	6	2	3	1	6	2	2	1	5	2	-	-	46	
8	-	-	-	2	-	-	1	1	-	-	-	2	-	-	-	7	-	-	-	47	
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	2	49	
1 115	320	408	123	1 171	261	470	117	1 058	211	446	82	603	106	241	45	716	106	77	25	50	

Münster

13	2	6	-	13	-	3	1	20	4	6	-	20	2	4	-	9	-	1	-	1
63	-	3	-	27	-	7	-	60	1	11	-	44	2	2	1	16	2	-	-	2
87	40	24	18	59	28	17	8	67	32	19	8	58	25	19	13	26	4	6	2	3
21	6	7	1	13	3	7	-	13	6	4	4	7	-	2	-	1	-	-	2	4
19	42	10	34	23	32	-	5	1	1	3	1	-	1	-	-	2	-	-	4	5
190	18	67	7	391	28	87	14	255	23	42	1	37	3	11	-	13	1	4	1	6
38	7	20	2	26	9	10	6	32	5	12	-	19	2	7	3	17	5	1	-	7

Lfd. Nr.	Studienfach	Studierende								noch: Universität							
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter Inhaber eines				1.		2.		3.				
					Bundesvertriebenen- ausweises A oder B		Bundes- flüchtlings- ausweises C										
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
8	Betriebswirtschaft . . . . .	389	42	431	40	1	10	-	34	3	80	4	23	4			
9	Handelsschullehramt . . . . .	14	13	27	2	3	-	-	4	4	6	3	2	3			
10	Volks- und Betriebs- wirtschaft gemeinsam . . . . .	27	5	32	4	-	-	-	-	-	9	1	4	-			
11	Soziologie . . . . .	10	2	12	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
12	Philosophie . . . . .	26	6	32	3	1	1	-	2	2	5	1	1	-			
13	Psychologie . . . . .	27	38	65	3	8	1	2	3	1	5	8	2	-			
14	Allgemeine Pädagogik . . . . .	33	4	37	4	-	1	-	2	1	3	-	3	-			
15	Volksschullehramt . . . . .	3	-	3	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-			
16	Gewerbeschullehramt . . . . .	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
17	Geschichte, Vorgeschichte . . . . .	121	57	178	25	11	6	-	2	1	16	8	3	2			
18	Völkerkunde, Volkskunde, Anthropologie (Rassenkunde)	4	3	7	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-			
19	Religionsgeschichte, Religionslehre . . . . .	52	30	82	12	3	3	1	2	-	8	5	4	1			
20	Klassische Archäologie . . . . .	6	2	8	-	2	2	-	-	-	1	-	1	-			
21	Kunstgeschichte . . . . .	11	4	15	-	-	1	-	-	-	4	1	2	-			
22	Musikwissenschaft . . . . .	11	3	14	1	-	-	-	1	-	2	1	1	-			
23	Zeitungswissenschaft . . . . .	45	24	69	9	2	3	3	1	3	10	10	-	1			
24	Leibesübungen . . . . .	2	2	4	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
25	Philologie ohne nähere Angabe . . . . .	4	1	5	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-			
26	Latein . . . . .	226	77	303	40	16	3	2	8	3	67	16	8	1			
27	Griechisch . . . . .	4	-	4	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-			
28	Latein und Griechisch . . . . .	173	4	177	31	-	3	-	4	-	40	2	4	-			
29	Hebräisch . . . . .	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
30	Sonstige alte Sprachen . . . . .	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
31	Englisch . . . . .	228	107	335	48	20	4	4	14	8	57	36	5	7			
32	Französisch . . . . .	63	79	142	14	17	1	2	1	8	14	22	2	1			
33	Englisch und Französisch . . . . .	115	159	274	16	27	1	1	4	15	34	56	3	5			
34	Russisch . . . . .	3	5	8	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1			
35	Sonstige neue Sprachen . . . . .	2	1	3	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-			
36	Germanistik (Deutsch) . . . . .	564	351	915	118	68	21	14	31	16	135	101	23	12			
37	Mathematik . . . . .	88	36	124	19	5	4	4	4	-	26	7	2	1			
38	Physik, technische Physik . . . . .	66	3	69	6	1	8	1	2	2	6	-	1	-			
39	Kernphysik . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
40	Mathematik und Physik gemeinsam . . . . .	332	48	380	62	5	13	3	6	1	88	8	4	1			
41	Chemie . . . . .	386	24	410	54	7	29	-	7	-	45	4	6	1			
42	Biologie, Botanik, Zoologie . . . . .	115	49	164	31	10	11	7	2	3	23	8	3	-			
43	Geographie . . . . .	36	11	47	6	4	4	1	3	1	2	1	1	-			
44	Geologie, Mineralogie . . . . .	67	1	68	11	-	5	-	5	-	7	-	2	-			
45	Ohne Angabe . . . . .	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
46	Insgesamt	6 023	1 925	7 948	1 013	328	249	81	242	126	1 152	462	205	91			
Medizinische																	
1	Allgemeine Medizin . . . . .	207	121	328	25	9	12	3	-	-	-	-	-	-			
2	Zahnmedizin . . . . .	27	10	37	1	1	4	2	-	-	-	-	-	-			
3	Insgesamt	234	131	365	26	10	16	5	-	-	-	-	-	-			

nach Studienfach und Fachsemester

Teil I

Von den Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester																			Ohne Angabe des Fach- semesters		Lfd. Nr.
4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12. oder höheren					
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich		
46	7	25	2	53	8	21	6	41	7	19	-	20	-	11	1	15	-	1	-	8	
1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	9	
7	1	-	-	2	2	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	1	1	1	-	10	
-	-	2	-	1	1	-	-	2	-	-	-	3	-	-	-	2	-	-	-	11	
2	-	2	-	3	2	5	-	2	-	1	-	2	-	-	-	1	1	-	-	12	
3	7	1	2	3	5	2	4	5	3	-	2	1	2	-	2	2	1	-	1	13	
4	-	3	-	3	1	4	-	4	1	-	-	3	-	2	1	2	-	-	-	14	
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
10	3	3	5	24	8	4	2	24	13	5	3	15	7	3	-	11	4	1	1	17	
-	-	-	1	-	-	1	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	18	
6	1	3	3	9	7	-	1	12	7	2	-	3	1	-	1	2	3	1	-	19	
-	1	-	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	20	
-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	3	1	-	-	21	
1	-	1	-	1	1	-	1	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	22	
11	-	3	1	5	3	3	1	3	2	4	-	1	1	1	1	2	1	1	-	23	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	24	
-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	25	
31	9	5	4	48	19	4	2	30	15	-	1	11	2	4	2	9	3	1	-	26	
-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	
23	-	7	-	32	1	4	-	34	1	2	-	12	-	4	-	6	-	1	-	28	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	
44	23	12	3	42	14	7	1	17	7	4	1	15	4	1	2	10	1	-	-	31	
13	11	4	4	8	10	4	4	11	7	3	5	1	6	1	1	1	-	-	-	32	
17	22	4	8	25	23	3	2	11	13	2	3	6	6	1	1	4	3	1	2	33	
2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	35	
79	49	23	24	79	50	29	13	69	33	23	16	38	19	6	5	28	9	1	4	36	
9	8	2	2	12	4	5	1	10	9	2	1	9	3	1	-	6	-	-	-	37	
9	-	4	1	6	-	1	-	4	-	-	-	6	-	3	-	24	-	-	-	38	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	39	
47	9	4	-	54	9	9	5	31	7	5	2	37	3	8	-	38	1	1	2	40	
36	3	6	1	50	2	9	1	29	-	11	1	27	-	6	-	154	11	-	-	41	
18	1	4	3	13	8	2	2	15	6	3	5	18	6	3	1	11	6	-	-	42	
8	1	1	-	5	3	1	-	4	2	1	-	3	2	3	-	4	1	-	-	43	
5	-	2	-	9	-	3	-	8	-	4	-	4	-	4	-	13	1	1	-	44	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	45	
864	272	259	126	1 040	285	254	84	823	209	190	55	423	99	110	35	437	61	24	20	46	

Akademie Düsseldorf

-	-	-	-	34	16	10	13	78	38	15	13	49	24	9	12	12	5	-	-	1
-	-	-	-	5	1	3	-	10	5	3	4	6	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	39	17	13	13	88	43	18	17	55	24	9	12	12	5	-	-	3

Teil I

Noch: 2. Deutsche Studierende

Lfd. Nr.	Studienfach	Studierende															
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter Inhaber eines				1.		2.		3.				
					Bundesvertriebenen- ausweises A oder B		Bundes- flüchtlings- ausweises C										
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
Technische																	
1	Pharmazie . . . . .	2	5	7	-	-	-	-	-	-	2	5	-	-			
2	Volkswirtschaft . . . . .	2	1	3	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-			
3	Mathematik . . . . .	29	10	39	4	3	1	1	5	2	8	1	3	-			
4	Physik, technische Physik .	215	4	219	28	1	10	1	21	-	31	1	19	-			
5	Kernphysik . . . . .	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
6	Geophysik . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
7	Mathematik und Physik gemeinsam . . . . .	74	16	90	14	5	3	-	7	2	8	3	7	1			
8	Chemie . . . . .	336	38	374	47	5	25	3	20	5	42	2	19	2			
9	Geographie . . . . .	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
10	Geologie, Mineralogie . . .	6	1	7	1	-	-	-	2	-	-	1	1	-			
11	Architektur . . . . .	340	45	385	59	3	13	4	61	7	3	-	42	9			
12	Bauingenieurwesen . . . . .	860	4	864	123	1	52	-	172	1	4	-	167	-			
13	Vermessungswesen (Geodäsie)	3	1	4	-	-	-	1	2	-	-	-	1	1			
14	Maschinenbau, Schiffsmaschinenbau . . . .	2 223	3	2 226	307	1	116	-	734	-	14	-	493	1			
15	Schiffbau . . . . .	44	-	44	12	-	5	-	12	-	-	-	11	-			
16	Flugzeugbau . . . . .	130	-	130	34	-	8	-	32	-	-	-	16	-			
17	Metallurgie . . . . .	1	3	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1			
18	Elektrotechnik . . . . .	1 357	8	1 365	202	1	62	-	403	1	4	-	331	-			
19	Bergbau . . . . .	452	1	453	84	1	15	-	39	-	62	-	15	-			
20	Bergvermessungswesen, Markscheidekunde . . . . .	28	-	28	5	-	1	-	2	-	2	-	-	-			
21	Hüttenkunde . . . . .	877	8	885	112	3	35	-	120	-	65	-	138	1			
22	Sonstige technische Fächer.	18	1	19	2	-	-	1	4	-	1	-	5	1			
23	Insgesamt	7 001	150	7 151	1 036	25	346	11	1 637	18	247	14	1 268	17			
Philosophisch-Theologische																	
1	Katholische Theologie . . .	194	-	194	29	-	4	-	11	-	65	-	16	-			
Kirchliche																	
1	Evangelische Theologie . .	134	18	152	34	5	3	-	17	3	78	9	15	1			
2	Klassische Archäologie . .	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-			
3	Latein . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
4	Germanistik . . . . .	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
5	Insgesamt	135	20	155	35	6	3	-	17	4	79	9	15	2			
Kirchliche																	
1	Evangelische Theologie . .	116	15	131	20	2	2	1	4	2	57	11	3	-			
2	Germanistik . . . . .	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
3	Insgesamt	117	15	132	20	2	2	1	4	2	58	11	3	-			



nach Studienfach und Fachsemester

Teil I

Von den Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester																			Ohne Angabe des Fach- semesters		Lfd. Nr.
4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12. oder höheren					
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich		
Hochschule Aachen																					
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
3	2	3	-	2	2	1	1	2	1	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	3	
15	-	20	1	17	1	13	-	18	-	9	-	13	-	6	1	33	-	-	-	4	
2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
9	4	3	1	19	2	5	-	5	3	2	-	3	-	1	-	5	-	-	-	7	
21	-	12	2	28	4	16	3	29	6	14	1	14	-	18	2	103	11	-	-	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	9	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	10	
-	-	41	9	4	-	52	11	6	-	39	2	8	-	19	3	65	4	-	-	11	
3	-	130	-	6	-	112	1	9	-	85	1	3	-	73	1	95	-	1	-	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
9	-	338	1	10	-	227	1	11	-	174	-	9	-	89	-	111	-	4	-	14	
1	-	7	-	-	-	1	-	-	-	6	-	-	-	2	-	4	-	-	-	15	
-	-	24	-	-	-	22	-	-	-	13	-	3	-	12	-	7	-	1	-	16	
-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	17	
8	-	187	1	4	-	145	1	6	-	87	2	17	1	81	2	84	-	-	-	18	
54	-	21	-	62	-	20	-	39	1	38	-	34	-	21	-	45	-	2	-	19	
1	-	1	-	5	-	3	-	-	-	5	-	5	-	1	-	3	-	-	-	20	
49	1	114	1	41	2	89	-	42	-	59	-	49	2	66	-	44	1	1	-	21	
4	-	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	22	
181	7	904	17	198	11	706	19	167	11	533	7	158	3	390	9	603	17	9	-	23	
Akademie Paderborn																					
9	-	6	-	35	-	11	-	39	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	
Hochschule Bethel																					
14	2	3	1	-	-	-	1	1	-	-	1	3	-	2	-	1	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
14	2	3	1	-	-	-	1	1	-	-	1	3	-	2	-	1	-	-	-	5	
Hochschule Wuppertal																					
32	2	1	-	1	-	2	-	3	-	2	-	2	-	3	-	6	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
32	2	1	-	1	-	2	-	3	-	2	-	2	-	3	-	6	-	-	-	3	

Teil I

3. Deutsche Studierende

Lfd. Nr.	Berufsziel	Studierende															
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter Inhaber eines				1.		2.		3.				
					Bundesver- triebenen- ausweises A oder B		Bundes- flüchtlings- ausweises C										
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
1	Hochschullehrer und Lektoren . . . . .	100	24	124	17	4	11	1	3	1	10	3	3	1			
2	Lehrer an Höheren Schulen (ohne Sportlehrer) . . . . .	4 549	2 353	6 902	755	400	154	93	173	120	1 022	568	165	83			
3	Realschullehrer . . . . .	38	92	130	8	15	1	3	2	11	7	24	5	-			
4	Volksschullehrer . . . . .	7	1	8	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-			
5	Gewerbeoberlehrer . . . . .	105	41	146	14	3	3	1	39	15	22	19	15	1			
6	Diplomhandelslehrer . . . . .	605	318	923	63	40	10	9	65	30	60	29	44	40			
7	Landwirtschafts- und Gartenbauoberlehrer . . . . .	33	2	35	8	1	1	-	2	-	7	-	-	-			
8	Sonstige Lehrer . . . . .	82	22	104	16	2	3	-	8	5	14	4	6	1			
9	Archivare . . . . .	13	4	17	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-			
10	Wissenschaftliche Bibliothekare . . . . .	35	38	73	3	8	3	3	2	5	4	6	1	3			
11	Wissenschaftliche Museums- beamte, Konservatoren, Denkmalspfleger . . . . .	13	13	26	-	3	1	1	-	-	1	-	1	-			
12	Freie Forscher . . . . .	3	-	3	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-			
13	Evangelische Geistliche . .	501	55	556	108	9	11	3	29	6	146	19	20	1			
14	Katholische Geistliche . .	778 <sup>1)</sup>	-	778 <sup>1)</sup>	94	-	7	-	36	-	210	-	35	-			
15	Allgemeine Ärzte . . . . .	1 259	633	1 892	179	81	67	37	55	25	247	134	42	24			
16	Fachärzte . . . . .	494	297	791	63	44	54	27	20	18	104	59	9	14			
17	Zahnärzte . . . . .	272	103	375	24	18	18	9	12	6	51	24	11	6			
18	Apotheker . . . . .	230	401	631	30	41	3	21	18	39	46	84	21	44			
19	Richter, Staatsanwälte . .	1 476	205	1 681	232	33	69	6	25	9	195	34	42	8			
20	Höhere Verwaltungsbeamte .	738	74	812	133	16	41	2	22	2	103	12	31	6			
21	Rechtsanwälte, Notare . . .	1 867	244	2 111	269	31	59	8	43	9	313	34	65	14			
22	Wirtschaftsjuristen, Syndici . . . . .	333	17	350	42	3	23	-	14	1	63	5	12	-			
23	Volkswirte, Statistiker . .	1 006	283	1 289	137	39	60	14	70	22	138	57	66	16			
24	Sozialpolitiker, Sozialberufe . . . . .	26	27	53	4	1	-	-	2	4	4	2	1	2			
25	Betriebswirtschaftler . . .	2 370	206	2 576	209	15	60	6	126	12	282	24	143	13			
26	Selbständige Kaufleute . .	238	17	255	10	-	3	1	16	-	48	4	16	-			
27	Wirtschaftsprüfer . . . . .	336	8	344	23	-	9	1	15	1	41	1	11	-			
28	Steuerberater . . . . .	202	35	237	12	2	6	-	9	3	14	2	4	3			
29	Fachpsychologen, Berufsberater . . . . .	141	141	282	19	23	4	6	16	13	20	24	10	12			
30	Kunsthistoriker, Kunsthändler . . . . .	24	15	39	2	3	1	1	2	2	3	6	4	-			
31	Dramaturgen, Regisseure, Intendanten . . . . .	46	11	57	9	1	4	-	7	-	9	2	1	1			
32	Musikwissenschaftler . . .	26	7	33	2	-	2	1	3	-	5	1	3	-			
33	Journalisten, Redakteure, Schriftsteller . . . . .	230	115	345	44	15	13	7	12	11	43	30	9	10			
34	Verleger, Lektoren im Verlagswesen . . . . .	35	24	59	3	2	1	3	3	4	1	7	2	1			

1) Darunter 1 Altkatholik.

nach Berufsziel und Fachsemester

Teil I

Von den Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester																		Ohne Angabe des Fachsemesters		Lfd. Nr.
4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12. oder höheren		männlich	weiblich	
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
9	2	6	4	9	3	9	4	10	2	5	-	4	1	7	1	23	2	2	-	1
660	391	163	120	726	343	166	95	607	280	151	78	354	147	94	42	264	75	4	11	2
9	16	4	3	6	27	2	4	2	2	1	2	-	1	-	-	-	2	-	-	3
1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	4
9	2	3	1	5	1	2	-	6	1	1	-	-	1	1	-	2	-	-	-	5
51	36	53	30	39	22	73	28	53	33	55	19	39	26	24	6	44	18	5	1	6
6	-	2	1	7	-	1	-	6	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	7
6	3	7	2	8	2	7	1	8	2	1	-	8	-	4	1	5	1	-	-	8
-	-	-	-	3	-	1	1	2	-	1	-	1	1	-	-	4	2	-	-	9
8	3	1	3	1	7	-	1	4	2	2	2	1	1	2	3	9	2	-	-	10
1	1	-	1	2	3	2	3	2	1	2	1	1	1	1	-	-	2	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
76	8	13	1	42	2	12	4	67	6	13	4	44	3	16	1	22	-	1	-	13
139	-	21	-	87	-	29	-	150	-	14	-	44	-	1	-	11	-	1	-	14
173	83	50	39	172	78	44	32	177	83	44	25	144	60	36	29	68	17	7	4	15
66	38	18	12	66	45	21	13	73	33	23	18	49	24	27	13	17	10	1	-	16
45	21	16	3	29	8	17	2	43	16	14	12	22	3	4	-	7	-	1	2	17
50	82	18	60	52	74	7	8	6	2	5	3	2	1	2	-	3	-	-	4	18
235	36	56	8	413	45	92	20	294	42	48	1	44	1	8	1	17	-	7	-	19
99	12	37	6	208	18	37	5	135	9	21	3	28	-	5	-	10	1	2	-	20
306	39	70	15	470	56	101	20	334	31	60	7	53	8	21	5	22	4	9	2	21
48	1	28	-	74	6	23	-	35	2	15	2	8	-	6	-	6	-	1	-	22
128	33	43	10	106	29	40	24	116	28	58	9	94	17	32	7	95	26	20	5	23
1	4	3	2	3	2	-	1	3	1	1	1	4	2	1	1	3	5	-	-	24
287	26	138	10	275	22	142	16	292	29	152	15	203	12	83	5	223	18	24	4	25
27	-	18	1	27	4	13	2	16	1	15	-	15	2	5	2	22	1	-	-	26
41	1	16	-	44	1	20	2	37	1	8	-	36	-	22	-	44	1	1	-	27
20	1	13	3	23	5	10	1	26	8	20	3	27	2	6	1	30	2	-	1	28
21	21	8	6	18	13	3	10	12	11	7	7	12	7	3	7	9	9	2	1	29
2	1	-	-	2	1	-	1	3	-	2	1	2	-	-	-	4	2	-	1	30
2	-	3	-	3	2	3	-	8	2	2	-	2	3	2	-	4	1	-	-	31
4	1	1	-	2	2	-	2	2	-	2	-	1	-	2	-	1	1	-	-	32
35	8	10	10	23	14	11	4	20	7	12	6	20	8	7	2	23	3	5	2	33
3	-	2	-	3	1	5	2	5	2	-	1	2	4	2	1	7	1	-	-	34

Teil I

Noch: 3. Deutsche Studierende

Lfd. Nr.	Berufsziel	Studierende															
		männlich	weiblich	insgesamt	darunter Inhaber eines				1.		2.		3.				
					Bundesvertriebenen- ausweises A oder B		Bundes- flüchtlings- ausweises C										
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
35	Dolmetscher, Übersetzer . .	7	11	18	1	-	2	-	1	4	-	2	1	-			
36	Diplommathematiker ohne nähere Angabe . . . . .	91	10	101	18	1	4	1	9	2	21	-	4	-			
37	Versicherungsmathematiker, Finanzmathematiker . . . . .	31	8	39	5	1	2	1	2	-	6	2	1	-			
38	Physiker, technische Physiker . . . . .	828	23	851	117	2	52	3	49	-	176	7	39	1			
39	Kernphysiker . . . . .	8	-	8	4	-	-	-	1	-	2	-	-	-			
40	Geophysiker . . . . .	5	-	5	2	-	2	-	1	-	-	-	-	-			
41	Meteorologen . . . . .	13	3	16	5	-	1	2	1	-	3	1	-	-			
42	Nahrungsmittelchemiker . .	22	5	27	5	1	1	-	2	-	3	1	1	-			
43	Sonstige Chemiker . . . . .	1 191	82	1 273	164	14	91	4	37	2	121	2	39	3			
44	Biologen, Botaniker, Zoologen . . . . .	78	43	121	16	6	8	3	4	5	13	11	2	1			
45	Geographen, Kartographen .	12	2	14	3	-	2	-	1	-	1	-	-	1			
46	Geologen, Mineralogen . . .	149	5	154	28	1	11	-	14	-	25	2	4	-			
47	Diplomlandwirte . . . . .	113	5	118	17	1	16	1	8	-	27	1	8	1			
48	Diplomgärtner . . . . .	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
49	Saatzuchtleiter, Pflanzenschutz . . . . .	4	1	5	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
50	Tierzuchtleiter . . . . .	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
51	Diplomforstwirte . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
52	Architekten . . . . .	339	45	384	59	3	12	4	60	7	3	-	43	9			
53	Bauingenieure . . . . .	827	3	830	117	-	51	-	165	1	2	-	162	-			
54	Vermessungsingenieure . . .	103	2	105	16	-	3	1	14	1	5	-	20	1			
55	Maschinenbauingenieure . .	2 121	3	2 124	287	1	113	-	716	-	13	-	489	1			
56	Schiffsbauingenieure . . .	44	-	44	12	-	5	-	12	-	-	-	11	-			
57	Flugzeugbauingenieure . . .	130	-	130	34	-	8	-	32	-	-	-	16	-			
58	Elektroingenieure . . . . .	1 334	8	1 342	198	1	61	-	391	1	4	-	327	-			
59	Bergingenieure . . . . .	446	1	447	83	1	14	-	39	-	60	-	15	-			
60	Bergvermessungsingenieure, Markscheider . . . . .	28	-	28	5	-	1	-	2	-	2	-	-	-			
61	Hütteningenieure . . . . .	873	11	884	111	4	35	-	120	-	64	-	138	2			
62	Wirtschaftsingenieure . . .	13	-	13	1	-	-	-	4	-	1	-	4	-			
63	Patentanwälte . . . . .	35	-	35	3	-	2	-	4	-	4	-	1	-			
64	Gasingenieure, Kälte- und Wärmeingenieure	67	-	67	9	-	1	-	1	-	-	-	3	-			
65	Textilingenieure . . . . .	8	1	9	2	-	-	1	-	-	1	-	1	1			
66	Höhere technische Verwaltungsbeamte . . . . .	60	1	61	16	1	2	-	8	-	-	-	10	-			
67	Sonstige akademische Berufe	6	1	7	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
68	Ohne Angabe . . . . .	187	101	288	28	11	5	1	14	7	31	23	17	6			
69	Insgesamt	27 388	6 203	33 591	3 902	903	1 207	287	2 562	404	3 825	1 270	2 157	332			

nach Berufsziel und Fachsemester

Teil I

Von den Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester																				Ohne Angabe des Fach- semesters		Lfd. Nr.
4.		5.		6.		7.		8.		9.		10.		11.		12. oder höheren						
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich			
-	2	2	-	-	1	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	35		
13	-	3	1	11	2	7	1	9	2	1	-	6	-	2	-	5	-	-	2	36		
7	2	2	-	6	2	-	-	3	2	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	37		
111	3	31	2	95	5	28	1	72	3	22	-	50	-	20	1	134	-	1	-	38		
3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	39		
-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	40		
-	1	1	-	-	-	1	-	3	-	1	-	1	-	-	-	2	1	-	-	41		
1	-	-	-	2	2	-	-	4	2	1	-	-	-	-	-	8	-	-	-	42		
96	9	27	3	131	10	32	3	116	5	45	4	70	1	49	3	428	36	-	1	43		
6	3	1	-	9	3	1	-	9	3	4	1	11	4	2	2	16	10	-	-	44		
2	-	-	-	-	1	1	-	2	-	-	-	4	-	1	-	-	-	-	-	45		
19	-	5	-	13	-	5	1	14	-	13	-	8	-	5	-	23	2	1	-	46		
13	2	4	-	19	-	8	-	15	1	6	-	-	-	1	-	4	-	-	-	47		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	48		
1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	49		
-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50		
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51		
-	-	41	9	4	-	51	11	6	-	39	2	8	-	19	3	65	4	-	-	52		
3	-	130	-	6	-	106	1	9	-	77	-	3	-	71	1	92	-	1	-	53		
2	-	23	-	4	-	24	-	4	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54		
8	-	327	1	10	-	203	1	10	-	150	-	9	-	81	-	101	-	4	-	55		
1	-	7	-	-	-	1	-	-	-	6	-	-	-	2	-	4	-	-	-	56		
-	-	24	-	-	-	22	-	-	-	13	-	3	-	12	-	7	-	1	-	57		
8	-	185	1	4	-	144	1	6	-	87	2	16	1	79	2	83	-	-	-	58		
54	-	20	-	61	-	20	-	39	1	37	-	34	-	21	-	44	-	2	-	59		
1	-	1	-	5	-	3	-	-	-	5	-	5	-	1	-	3	-	-	-	60		
49	1	114	2	41	2	89	1	42	-	57	-	48	2	66	-	44	1	1	-	61		
2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62		
-	-	9	-	-	-	8	-	-	-	2	-	4	-	1	-	1	-	1	-	63		
2	-	7	-	-	-	16	-	1	-	22	-	-	-	8	-	7	-	-	-	64		
1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	65		
-	-	8	-	1	-	15	-	-	-	10	1	-	-	4	-	4	-	-	-	66		
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	2	-	-	-	67		
20	10	7	4	13	8	2	5	14	9	7	2	15	2	5	2	30	14	12	9	68		
2 991	903	1 803	375	3 385	872	1 686	333	2 935	667	1 373	232	1 563	349	875	142	2 115	274	118	50	69		

Teil I

4. Deutsche Studierende nach

Lfd. Nr.	Grundstudienfach	männlich	weiblich	insgesamt										
					Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein-Westfalen	
					männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1	Evangelische Theologie . .	540	75	615	14	2	3	-	50	7	4	-	355	45
2	Katholische Theologie . . .	815 <sup>1)</sup>	22	837 <sup>1)</sup>	1	-	1	-	78	-	2	1	681	21
3	Allgemeine Medizin . . . .	1 754	931	2 685	13	6	8	2	97	51	8	3	1 458	777
4	Zahnmedizin . . . . .	273	103	376	1	-	1	-	15	11	6	-	220	82
5	Pharmazie . . . . .	228	401	629	1	5	2	3	13	35	1	10	179	308
6	Rechtswissenschaft . . . .	4 461	541	5 002	27	7	10	1	238	33	26	4	3 762	437
7	Volkswirtschaft . . . . .	1 132	323	1 455	8	5	3	-	73	20	11	-	901	256
8	Betriebswirtschaft . . . .	3 700	583	4 283	10	-	8	2	211	29	20	1	3 101	495
9	Volks- und Betriebswirtschaft gemeinsam . . . .	38	6	44	-	-	-	-	3	1	-	-	35	4
10	Soziologie . . . . .	36	9	45	-	-	-	-	1	-	-	-	26	7
11	Politische Wissenschaften .	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
12	Philosophie, Psychologie, Pädagogik . . . . .	386	204	590	1	2	1	-	11	11	2	-	333	173
13	Geschichte . . . . .	396	197	593	3	-	1	-	24	20	5	3	332	163
14	Kunstwissenschaftliche Fächer . . . . .	135	66	201	1	1	1	-	7	2	1	1	109	53
15	Zeitungswissenschaft, Auslandskunde, Dolmetscher	50	25	75	-	1	1	1	6	1	1	-	39	20
16	Leibesübungen . . . . .	8	6	14	-	-	-	-	-	1	-	-	5	4
17	Allgemeine Philologie . . .	34	6	40	-	-	-	-	2	-	-	-	30	6
18	Alte Sprachen . . . . .	769	180	949	2	1	-	1	62	6	3	-	663	163
19	Neue Sprachen . . . . .	1 015	966	1 981	4	7	-	2	63	73	2	4	886	802
20	Germanistik (Deutsch) . . .	1 430	881	2 311	5	3	-	4	100	79	5	10	1 221	708
21	Mathematik, angewandte Mathematik . . .	278	117	395	1	-	1	-	15	8	-	-	242	98
22	Physik . . . . .	669	21	690	4	-	-	-	20	1	1	-	576	18
23	Mathematik und Physik gemeinsam . . . . .	843	156	999	5	1	1	-	48	8	-	-	745	136
24	Chemie . . . . .	1 267	106	1 373	6	1	12	2	65	12	6	-	1 088	84
25	Biologie, Botanik, Zoologie	246	135	381	1	2	-	2	21	14	3	1	202	102
26	Geographie, Geologie, Mineralogie . . . . .	272	53	325	-	-	-	-	16	2	1	-	233	43
27	Landwirtschaft . . . . .	150	9	159	3	-	-	-	24	1	-	-	85	5
28	Bauwesen . . . . .	1 200	49	1 249	20	-	7	-	32	1	5	-	998	45
29	Vermessungswesen (Geodäsie)	119	2	121	-	-	-	-	5	-	-	-	93	2
30	Maschinenbauwesen . . . . .	2 397	3	2 400	41	-	17	-	96	1	11	-	1 854	2
31	Elektrotechnik . . . . .	1 357	8	1 365	19	-	16	-	76	-	13	-	1 010	6
32	Berg- und Hüttenwesen . . .	1 358	12	1 370	18	-	5	-	61	-	2	1	974	8
33	Sonstige technische Fächer	18	1	19	-	-	-	-	2	-	-	-	13	1
34	Sonstige Studienfächer . .	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
35	Ohne Angabe . . . . .	9	6	15	-	-	-	-	1	-	-	-	7	5
36	Insgesamt . . . . .	27 388	6 203	33 591	209	44	99	20	1 536	428	139	39	22 461	5 079
37	darunter Studienanfänger <sup>2)</sup> . . . .	2 193	320	2 513	43	2	16	-	132	23	15	1	1 575	268

1) Darunter 1 Altkatholik. - 2) Studierende im 1. Hochschulse semester.

Grundstudienfach und Heimatland

Teil I

Studierende																		Lfd. Nr.
davon																ohne Angabe des Heimatlandes		
beheimatet in (im)																		
Hessen		Rheinland- Pfalz		Baden- Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)		sowjetischer Besatzungszone		Ausland				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
34	4	29	7	31	3	3	1	14	4	2	1	-	-	-	1	1	-	1
7	-	12	-	12	-	3	-	2	-	12	-	-	-	1	-	3	-	2
12	8	95	39	26	13	12	7	9	10	5	13	4	2	5	-	2	-	3
1	-	16	6	6	1	3	1	2	1	1	-	1	1	-	-	-	-	4
5	11	16	19	2	2	1	3	6	5	1	-	-	-	1	-	-	-	5
34	12	226	25	62	11	22	2	16	1	25	7	3	-	9	1	1	-	6
11	5	77	26	21	7	15	2	2	-	4	1	3	-	2	1	1	-	7
27	9	146	25	105	9	23	1	22	5	17	6	3	-	4	-	3	1	8
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
1	-	2	-	1	1	3	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
3	4	26	7	3	3	5	-	-	3	-	-	-	-	1	1	-	-	12
3	1	20	4	4	3	2	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	13
4	3	6	2	3	2	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	14
2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	15
-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	16
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
1	-	22	6	3	1	6	1	3	1	4	-	-	-	-	-	-	-	18
1	4	46	51	5	8	3	4	2	5	2	3	-	-	1	2	-	1	19
8	15	51	41	14	4	11	10	5	3	4	3	1	-	3	1	2	-	20
3	2	14	7	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	21
7	1	30	1	6	-	12	-	1	-	8	-	1	-	1	-	2	-	22
3	1	23	6	7	-	4	2	-	1	3	-	1	1	1	-	2	-	23
14	-	41	2	13	-	9	2	7	3	2	-	1	-	2	-	1	-	24
1	1	10	6	1	1	2	1	3	1	2	3	-	1	-	-	-	-	25
3	1	12	5	1	-	1	2	-	-	2	-	1	-	2	-	-	-	26
2	2	20	-	3	-	10	-	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	27
16	1	62	1	20	1	12	-	17	-	4	-	3	-	3	-	1	-	28
7	-	10	-	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
61	-	121	-	89	-	40	-	39	-	6	-	4	-	13	-	5	-	30
28	2	77	-	47	-	31	-	31	-	4	-	1	-	4	-	-	-	31
60	2	65	1	40	-	45	-	80	-	3	-	1	-	2	-	2	-	32
2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
362	89	1 277	288	531	73	281	41	266	46	113	39	29	6	57	8	28	3	36
55	5	105	9	89	5	60	4	70	1	14	1	4	-	8	-	7	1	37

Teil I

5. Deutsche Studierende nach

Lfd. Nr.	Grundstudienfach	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt														
					1939 oder später		1938		1937		1936		1935		1934		1933	
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
1	Evangelische Theologie . . . . .	540	75	615	30	9	88	13	95	7	64	8	70	17	67	6	41	4
2	Katholische Theologie . . . . .	815 <sup>1)</sup>	22	837 <sup>1)</sup>	15	1	87	6	118	-	108	2	121	2	111	3	72	2
3	Allgemeine Medizin	1 754	931	2 685	73	50	182	138	256	144	273	150	267	138	235	114	171	59
4	Zahnmedizin . . . .	273	103	376	9	4	26	20	47	16	50	22	42	17	31	5	19	7
5	Pharmazie . . . . .	228	401	629	-	-	-	1	5	20	32	77	45	80	53	90	33	54
6	Rechtswissenschaft	4 461	541	5 002	115	35	417	71	602	86	888	124	937	92	586	46	277	24
7	Volkswirtschaft . .	1 132	323	1 455	20	14	71	39	110	56	129	47	137	34	122	36	81	15
8	Betriebswirtschaft	3 700	583	4 283	37	9	198	42	273	74	392	72	512	84	477	75	383	50
9	Volks- und Betriebswirtschaft gemeinsam . . . . .	38	6	44	1	-	4	-	6	1	7	1	2	1	7	1	1	-
10	Soziologie . . . . .	36	9	45	-	-	4	2	-	-	4	1	1	-	5	-	2	-
11	Politische Wissenschaften . .	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Philosophie, Psychologie, Pädagogik . . . . .	386	204	590	8	5	4	20	13	18	23	16	32	23	18	21	18	11
13	Geschichte . . . . .	396	197	593	12	2	20	19	22	28	46	27	50	34	55	26	44	14
14	Kunstwissenschaft- liche Fächer . . . .	135	66	201	3	2	11	16	12	6	14	8	18	5	11	5	4	2
15	Zeitungs- wissenschaft, Auslandskunde, Dolmetscher . . . .	50	25	75	1	3	5	7	3	4	12	2	5	2	6	2	6	1
16	Leibesübungen . .	8	6	14	-	1	-	1	2	-	2	-	1	3	2	-	-	-
17	Allgemeine Philologie . . . . .	34	6	40	-	-	4	-	2	-	3	1	2	-	2	-	4	-
18	Alte Sprachen . . .	769	180	949	26	12	107	39	106	26	129	22	134	32	113	20	55	11
19	Neue Sprachen . .	1 015	966	1 981	30	65	172	202	166	181	186	160	152	123	110	86	58	42
20	Germanistik (Deutsch) . . . . .	1 430	881	2 311	45	45	180	147	195	163	225	131	217	119	175	99	115	44
21	Mathematik, angewandte Mathematik . . . . .	278	117	395	16	4	46	16	39	29	45	19	42	21	35	13	26	6
22	Physik . . . . .	669	21	690	31	1	89	3	109	7	75	3	87	1	56	-	38	3
23	Mathematik und Physik gemeinsam .	843	156	999	41	8	132	34	123	29	134	30	117	19	94	11	58	7
24	Chemie . . . . .	1 267	106	1 373	37	-	92	5	102	19	120	8	139	17	133	6	103	7
25	Biologie, Botanik, Zoologie . . . . .	246	135	381	5	9	19	11	23	18	34	25	32	15	33	28	26	9
26	Geographie, Geologie, Mineralogie . . . .	272	53	325	3	3	20	7	33	8	44	3	25	6	36	5	17	5
27	Landwirtschaft . .	150	9	159	-	-	-	-	4	-	16	1	21	-	26	2	19	1
28	Bauwesen . . . . .	1 200	49	1 249	34	-	100	6	125	7	171	12	156	5	144	4	82	5
29	Vermessungswesen, (Geodäsie) . . . . .	119	2	121	3	-	7	-	17	1	27	1	27	-	22	-	9	-
30	Maschinenbauwesen.	2 397	3	2 400	101	-	367	-	373	-	406	1	332	-	234	1	157	-
31	Elektrotechnik . .	1 357	8	1 365	61	-	200	-	247	-	223	2	165	1	123	-	78	3
32	Berg- und Hüttenwesen . . . .	1 358	12	1 370	29	-	121	-	155	3	206	2	210	-	174	1	154	2
33	Sonstige technische Fächer.	18	1	19	-	-	-	-	4	-	2	-	-	-	1	1	2	-
34	Sonstige Studienfächer . .	4	-	4	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
35	Ohne Angabe . . .	9	6	15	-	1	1	1	3	-	3	1	-	-	-	1	-	-
36	Insgesamt	27 388	6 203	33 591	786	283	2 775	866	3 391	951	4 093	979	4 098	891	3 298	708	2 153	388

1) Darunter 1 Altkatholik.



Grundstudienfach und Geburtsjahr

Teil I

Studierende																				Lfd. Nr.
davon																				
geboren im Jahre																		ohne Angabe des Geburts- jahres		
1932		1931		1930		1929		1928		1927		1926		1925		1924 oder früher				
männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
31	2	16	3	8	2	6	-	5	1	6	1	2	-	4	-	6	2	1	-	1
53	-	19	2	27	-	24	-	15	-	11	2	8	2	6	-	18	-	2	-	2
94	31	57	18	43	15	32	6	8	10	10	15	7	7	8	6	37	29	1	1	3
7	2	10	3	8	1	6	2	1	3	6	-	2	-	3	1	6	-	-	-	4
18	18	18	12	8	7	7	6	1	3	1	1	3	10	-	5	4	17	-	-	5
160	6	112	8	81	5	57	8	45	7	36	3	25	6	18	2	102	16	3	2	6
77	12	66	12	64	15	46	4	43	4	32	8	20	6	25	7	87	14	2	-	7
283	33	277	34	220	26	171	18	107	14	77	13	52	8	47	7	188	24	6	-	8
1	-	3	-	-	1	1	1	-	-	2	-	1	-	-	-	2	-	-	-	9
1	-	4	-	5	1	4	1	-	1	2	-	-	-	-	-	4	3	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
33	6	28	9	23	6	19	11	27	5	23	3	10	7	18	8	88	35	1	-	12
26	11	20	9	17	5	16	4	11	5	10	4	13	2	4	1	29	6	1	-	13
16	8	8	-	12	2	10	2	3	-	2	1	3	2	-	-	8	7	-	-	14
2	-	1	-	1	-	4	-	-	-	2	1	1	-	-	-	1	3	-	-	15
-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
3	-	1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	9	4	-	-	17
29	8	22	1	11	1	4	-	5	3	6	3	3	1	1	-	17	-	1	1	18
48	22	27	13	20	19	16	16	3	5	4	6	2	6	6	4	14	14	1	2	19
69	29	51	13	39	18	26	17	20	13	18	14	9	7	8	6	36	16	2	-	20
10	3	9	-	2	1	-	3	1	2	5	-	-	-	2	-	-	-	-	-	21
40	-	36	1	29	1	22	1	18	-	5	-	8	-	9	-	15	-	2	-	22
42	4	30	2	25	3	18	1	9	-	5	-	7	-	3	-	5	8	-	-	23
110	5	120	4	109	11	70	4	40	9	21	5	19	1	15	-	35	4	2	1	24
14	5	14	1	13	6	10	1	8	1	5	2	1	1	1	1	8	2	-	-	25
27	3	14	4	13	2	10	1	4	3	4	-	2	2	5	-	15	1	-	-	26
18	3	14	-	10	-	6	-	3	-	2	-	1	2	2	-	8	-	-	-	27
80	3	54	1	59	-	55	1	40	-	21	1	13	1	21	-	42	3	3	-	28
1	-	1	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
118	-	91	1	64	-	51	-	26	-	20	-	19	-	12	-	22	-	4	-	30
80	2	45	-	38	-	32	-	28	-	9	-	8	-	6	-	12	-	2	-	31
97	3	67	-	40	-	33	-	21	-	10	-	15	1	3	-	21	-	2	-	32
-	-	3	-	3	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
1 589	219	1 239	154	998	149	760	108	495	89	356	83	254	72	228	48	839	208	36	7	36

## Teil I

## 6. Deutsche Studierende nach Beruf

Lfd. Nr.	Beruf des Vaters	männlich	weiblich	insgesamt	Theologie		Allgemeine Medizin, Zahnmedizin, Pharmazie		Rechts- wissenschaft	
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
1	Akademiker zusammen . . . . .	6 574	2 387	8 961	312	38	1 044	721	1 384	271
	Beamte									
2	Hochschullehrer . . . . .	195	100	295	13	1	19	20	30	11
3	Lehrer . . . . .	1 064	351	1 415	51	5	81	71	182	32
4	Geistlicher . . . . .	305	86	391	105	19	26	15	28	5
5	Richter, Staatsanwälte . . . . .	308	119	427	13	-	25	25	133	32
6	Höhere Medizinalbeamte . . . . .	86	38	124	6	-	35	15	8	3
7	Höhere technische Beamte . . . . .	206	81	287	7	2	12	19	41	9
8	Sonstige Beamte . . . . .	807	321	1 128	32	1	67	90	262	39
	Angestellte									
9	Hochschullehrer . . . . .	18	5	23	1	-	3	-	2	-
10	Lehrer . . . . .	9	7	16	1	-	1	-	1	-
11	Juristen . . . . .	58	22	80	1	-	5	3	19	5
12	Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte . . . . .	48	36	84	1	-	25	22	6	2
13	Apotheker . . . . .	14	8	22	-	-	5	2	4	-
14	Ingenieure, Architekten . . . . .	656	208	864	14	1	51	60	91	17
15	Wirtschaftsprüfer . . . . .	24	8	32	1	1	-	1	10	1
16	Sonstige Angestellte . . . . .	616	199	815	15	2	54	45	125	16
	Angehörige freier Berufe, Selbständige									
17	Rechtsanwälte, Notare . . . . .	332	148	480	9	-	16	32	187	49
18	Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte . . . . .	1 035	382	1 417	24	2	516	217	103	27
19	Apotheker . . . . .	106	45	151	1	-	58	36	11	1
20	Ingenieure, Architekten . . . . .	215	93	308	3	1	11	21	34	13
21	Wirtschaftsprüfer . . . . .	70	12	82	4	-	3	2	21	2
22	Sonstige freie Berufe . . . . .	151	47	198	5	2	11	6	31	3
23	Landwirte . . . . .	68	15	83	1	-	4	6	23	1
24	Fabrikanten, Großhändler . . . . .	105	35	140	3	1	9	7	17	2
25	Sonstige Handel- und Gewerbetreibende . . . . .	72	21	93	1	-	4	6	14	1
26	Akademiker ohne genaue Berufsangabe . . . . .	6	-	6	-	-	3	-	1	-
27	Nichtakademiker zusammen . . . . .	20 464	3 699	24 163	1 037	59	1 193	693	3 007	264
	Beamte									
28	Offiziere, Wehrmachts- und Bundeswehrbeamte, sonstige Militärberufe	234	57	291	8	-	10	13	70	5
29	Lehrer . . . . .	1 440	348	1 788	50	3	99	62	167	16
30	Beamte des höheren Dienstes . . . . .	404	109	513	11	-	29	22	92	14
31	Beamte des gehobenen Dienstes . . . . .	2 255	429	2 684	104	5	157	79	438	35
32	Beamte des mittleren und einfachen Dienstes . . . . .	1 424	159	1 583	90	5	76	27	232	5
	Angestellte									
33	Leitende Angestellte . . . . .	3 334	613	3 947	85	10	174	103	480	59
34	Sonstige Angestellte . . . . .	2 812	388	3 200	142	7	162	71	395	31
35	Werkmeister . . . . .	429	50	479	24	2	16	6	50	3
	Arbeiter									
36	Facharbeiter, unselbständige Handwerker, angelernte Arbeiter . . . . .	1 710	135	1 845	161	4	55	20	180	3
37	Hilfsarbeiter . . . . .	332	34	366	41	-	19	4	33	1
38	Landarbeiter . . . . .	12	-	12	1	-	-	-	-	-
39	Angehörige freier Berufe . . . . .	533	144	677	18	1	43	32	90	6
40	Selbständige Landwirte, Bauern . . . . .	995	228	1 223	116	5	68	45	134	8
41	Fabrikanten, Großhändler . . . . .	856	252	1 108	12	2	55	48	131	18
42	Einzelhändler, Gastwirte . . . . .	1 461	344	1 805	44	4	100	85	256	27
43	Handwerker . . . . .	1 319	219	1 538	105	7	83	40	132	11
44	Sonstige Gewerbetreibende . . . . .	853	175	1 028	18	2	46	34	119	19
45	Nichtakademiker ohne genaue Berufsangabe . . . . .	61	15	76	7	2	1	2	8	3
46	Ohne Beruf und ohne Angabe . . . . .	350	117	467	6	-	18	21	70	6
47	Insgesamt	27 388	6 203	33 591	1 355	97	2 255	1 435	4 461	541

des Vaters und Studienggebiet

Teil I

Studierende																		Lfd. Nr.
davon studieren																		
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Politische Wissenschaften		Kultur- und Sprachwissenschaften, Leibesübungen		Mathematik, Physik		Chemie		Biologie, Botanik, Zoologie und sonst. Naturwissenschaften		Land- und Forstwirtschaft		Architektur und Bauwesen		Technische Wissenschaften		sonstige Fächer und ohne Angaben des Studienfaches		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
791	259	757	876	409	99	274	32	137	59	46	4	244	22	1 174	6	2	-	1
12	6	38	43	32	8	14	2	8	6	2	-	5	3	22	-	-	-	2
116	43	243	166	108	22	40	3	43	6	5	-	41	2	154	1	-	-	3
23	5	48	37	16	3	7	1	6	-	2	1	9	-	35	-	-	-	4
24	4	33	50	13	4	12	2	9	2	-	-	7	-	39	-	-	-	5
9	5	4	12	4	1	3	1	2	1	-	-	2	-	13	-	-	-	6
24	11	26	28	13	7	7	1	2	2	1	-	22	1	51	1	-	-	7
90	33	84	134	40	11	35	-	21	8	10	1	28	4	137	-	1	-	8
1	-	5	5	1	-	1	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	9
-	1	4	5	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	10
9	3	2	9	5	1	5	-	2	1	-	-	3	-	7	-	-	-	11
2	-	5	9	2	-	3	-	-	2	-	-	-	-	4	1	-	-	12
-	-	-	5	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	3	-	-	-	13
72	23	68	71	50	14	35	8	8	9	1	1	34	3	232	1	-	-	14
8	1	1	2	2	-	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	15
109	34	61	77	44	11	51	7	11	4	5	1	20	1	121	1	-	-	16
30	16	13	47	14	2	10	-	3	2	3	-	3	-	44	-	-	-	17
100	27	68	95	29	3	21	1	9	8	3	-	20	2	141	-	1	-	18
7	1	5	7	3	-	3	-	1	-	-	-	3	-	14	-	-	-	19
29	15	13	27	14	6	5	1	2	3	1	-	33	6	70	-	-	-	20
27	4	7	2	3	1	-	1	-	-	-	-	1	-	4	-	-	-	21
44	14	18	20	8	1	8	1	5	-	-	-	5	-	16	-	-	-	22
5	1	5	6	2	-	2	-	2	1	12	-	-	-	12	-	-	-	23
34	10	2	11	2	1	6	1	1	1	-	-	1	-	30	1	-	-	24
16	2	4	8	3	3	3	-	1	1	1	-	4	-	21	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	26
4 008	633	3 411	1 613	1 348	185	980	73	371	125	104	5	951	27	4 050	19	4	3	27
46	7	19	28	17	2	9	-	6	-	-	-	10	2	39	-	-	-	28
190	51	407	183	142	16	58	3	49	14	4	-	46	-	228	-	-	-	29
56	18	47	41	36	5	13	-	8	7	3	-	25	1	84	1	-	-	30
355	78	395	186	155	22	99	9	51	13	5	-	117	1	378	1	1	-	31
246	19	282	86	102	11	57	2	31	1	5	-	68	1	235	1	-	1	32
702	86	407	271	196	37	157	19	50	20	4	-	179	4	898	4	2	-	33
466	32	538	196	205	21	161	9	52	16	7	1	134	1	549	3	1	-	34
75	9	76	26	33	2	25	-	13	1	-	-	13	-	104	1	-	-	35
268	19	350	67	136	15	110	2	35	4	5	-	62	-	348	1	-	-	36
42	4	91	19	28	2	20	1	7	3	2	-	8	-	41	-	-	-	37
1	-	2	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	38
141	34	63	55	25	1	15	2	7	9	1	1	43	3	87	-	-	-	39
156	31	136	102	51	16	42	5	16	11	61	3	28	1	187	1	-	-	40
351	85	72	78	29	6	21	2	2	6	1	-	11	3	171	3	-	1	41
410	77	186	122	56	11	81	6	12	7	3	-	43	3	270	2	-	-	42
261	46	240	84	87	11	74	7	22	9	2	-	74	4	239	-	-	-	43
231	36	85	64	45	7	33	5	10	4	1	-	88	3	177	1	-	-	44
11	1	15	5	3	-	3	1	-	-	-	-	2	-	11	-	-	1	45
108	29	55	42	33	10	13	1	10	4	-	-	5	-	25	1	7	3	46
4 907	921	4 223	2 531	1 790	294	1 267	106	518	188	150	9	1 200	49	5 249	26	13	6	47

7. Deutsche Studierende nach Fachsemester und Art der Finanzierung des Studiums

Fachsemester	Studierende ohne (Studienanfänger <sup>1)</sup> )												
	insgesamt	davon											
		Mitteln der Eltern	finanzierten ihr Studium im Sommersemester 1958 aus							öffent-lichen Stiftungen	nicht öffentlichen Mitteln in Form von verlorenen Zuschüssen bzw. Darlehen dritter Personen oder Vereinigungen	eigener Erwerbs-tätigkeit vor, während oder zwischen den Semestern	ohne Angabe der Finan-zierung
			öffentlichen Mitteln					Darlehen					
			nach den Richtlinien des Honnefer Modells			in Form von							
			Anfangs-	Haupt-	End-	Bei-hilfen und Renten							
förderung													
1. ....	5 095	2 816	534	9	2	398	14	38	21	806	33	424	
2. ....	455	168	20	9	-	25	1	7	-	62	3	160	
3. ....	2 489	1 091	286	23	-	171	4	8	15	536	30	325	
4. ....	3 895	1 623	354	38	6	234	4	44	9	677	23	883	
5. ....	2 176	898	28	295	6	145	4	17	13	428	24	318	
6. ....	4 257	1 913	14	509	10	215	5	48	12	659	27	845	
7. ....	2 019	801	11	332	23	132	6	32	20	343	18	301	
8. ....	3 602	1 622	23	466	122	185	9	44	17	405	35	674	
9. ....	1 605	562	11	219	67	95	7	35	10	320	32	247	
10. ....	1 912	766	9	165	94	102	16	35	15	331	24	355	
11. ....	1 017	348	2	55	78	53	9	17	11	260	17	167	
12. oder höheres	2 389	733	6	69	112	89	22	35	27	871	40	385	
Ohne Angabe ..	167	19	2	1	-	2	-	-	1	14	-	128	
Insgesamt ...	31 078	13 360	1 300	2 190	520	1 846	101	360	171	5 712	306	5 212	
darunter													
Inhaber eines Bundes-vertriebenen-ausweises A oder B	3 549	1 143	184	237	50	547	16	45	20	691	23	593	
Bundes-flüchtlings-ausweises C	1 092	272	45	62	20	316	5	15	4	174	2	177	

1) Studierende im 1. Hochschulsesemester.

8. Deutsche Studierende nach der wohnlichen Unterbringung

Wohnliche Unterbringung im Sommersemester 1958	Studierende (ohne Studienanfänger <sup>1)</sup> )								
	männlich	weiblich	insgesamt	davon an					
				Universitäten		Technischen Hochschulen		sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bei den Eltern . . . . .	6 218	1 604	7 822	5 488	1 566	708	34	22	4
Bei nahen Verwandten . . . . .	383	130	513	335	129	41	1	7	-
In eigener Wohnung . . . . .	1 233	255	1 488	1 018	252	203	3	12	-
Als Untermieter im fremden Haushalt	12 392	2 746	15 138	8 470	2 664	3 823	74	99	8
Im Studentenwohnheim . . . . .	2 133	359	2 492	1 506	332	373	14	254	13
Ohne Angabe . . . . .	2 836	789	3 625	2 485	777	318	8	33	4
Insgesamt	25 195	5 883	31 078	19 302	5 720	5 466	134	427	29

1) Studierende im 1. Hochschulsesemester.

9. Ausländische Studierende nach der Staatsangehörigkeit

Teil I

Staatsangehörigkeit	Studierende								
	männlich	weiblich	insgesamt	davon an den (der)					
				Universitäten 1)		Technischen Hochschule Aachen		sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen 2)	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Europa . . . . .	1 538	149	1 687	592	132	939	17	7	-
davon									
Norwegen . . . . .	160	19	179	103	18	57	1	-	-
Schweden . . . . .	4	4	8	2	4	2	-	-	-
Finnland . . . . .	9	2	11	7	2	2	-	-	-
Dänemark . . . . .	4	1	5	3	1	1	-	-	-
Belgien . . . . .	32	1	33	10	1	22	-	-	-
Niederlande . . . . .	185	8	193	33	3	148	5	4	-
Luxemburg . . . . .	100	3	103	18	3	82	-	-	-
Großbritannien . . . . .	20	10	30	18	10	2	-	-	-
Irland . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	-	-
Frankreich . . . . .	15	15	30	13	15	2	-	-	-
Spanien . . . . .	18	4	22	13	4	5	-	-	-
Portugal . . . . .	7	4	11	4	4	3	-	-	-
Schweiz . . . . .	20	4	24	11	4	8	-	1	-
Italien . . . . .	21	4	25	17	4	4	-	-	-
Österreich . . . . .	34	7	41	26	7	8	-	-	-
Island . . . . .	11	3	14	7	3	4	-	-	-
Polen . . . . .	6	-	6	3	-	2	-	1	-
Ehemalige Baltische Staaten . .	14	5	19	10	5	4	-	-	-
Sowjetunion . . . . .	-	1	1	-	1	-	-	-	-
Ungarn . . . . .	150	15	165	82	13	67	2	1	-
Jugoslawien . . . . .	19	3	22	9	2	10	1	-	-
Bulgarien . . . . .	2	-	2	2	-	-	-	-	-
Griechenland . . . . .	503	25	528	137	19	366	6	-	-
Türkei . . . . .	202	11	213	62	9	140	2	-	-
Übriges Europa . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	-	-
Asien . . . . .	1 177	69	1 246	667	62	509	7	1	-
davon									
Jemen . . . . .	2	-	2	2	-	-	-	-	-
Syrien . . . . .	113	-	113	33	-	80	-	-	-
Libanon . . . . .	18	-	18	11	-	7	-	-	-
Israel . . . . .	14	2	16	7	2	7	-	-	-
Iran . . . . .	421	29	450	310	29	111	-	-	-
Irak . . . . .	27	1	28	23	-	4	1	-	-
Jordanien . . . . .	100	3	103	65	2	35	1	-	-
Indien, Pakistan . . . . .	226	13	239	50	12	176	1	-	-
China (Volksrepublik) . . . . .	14	2	16	11	2	3	-	-	-
China (Taiwan) . . . . .	24	1	25	20	1	4	-	-	-
Japan . . . . .	23	3	26	19	3	4	-	-	-
Übriges Asien (ohne Sowjetunion)	195	15	210	116	11	78	4	1	-
Afrika . . . . .	264	5	269	149	5	114	-	1	-
davon									
Ägypten . . . . .	178	3	181	86	3	92	-	-	-
Südafrikanische Union . . . . .	6	-	6	3	-	2	-	1	-
Übriges Afrika . . . . .	80	2	82	60	2	20	-	-	-
Neuseeland . . . . .	1	-	1	1	-	-	-	-	-
Amerika . . . . .	182	41	223	131	41	48	-	3	-
davon									
Kanada . . . . .	5	2	7	4	2	1	-	-	-
USA . . . . .	84	29	113	74	29	8	-	2	-
Mexiko . . . . .	8	3	11	6	3	1	-	1	-
Übriges Mittelamerika . . . . .	29	3	32	20	3	9	-	-	-
Argentinien . . . . .	10	-	10	6	-	4	-	-	-
Übriges Südamerika . . . . .	46	4	50	21	4	25	-	-	-
Staatenlos . . . . .	56	2	58	32	2	24	-	-	-
Ohne Angabe . . . . .	1	2	3	1	2	-	-	-	-
Insgesamt	3 219	268	3 487	1 573	244	1 634	24	12	-

1) Einschl. Medizinische Akademie Düsseldorf. - 2) Phil.-Theol. Akademie Paderborn, Kirchliche Hochschule Bethel, Kirchliche Hochschule Wuppertal.

Teil I

10. Ausländische Studierende nach

Lfd. Nr.	Staatsangehörigkeit	männlich	weiblich	insgesamt	Theologie		Medizin und Pharmazie	
					männlich	weiblich	männlich	weiblich
1	Europa . . . . .	1 538	149	1 687	19	2	239	46
	davon							
2	Norwegen . . . . .	160	19	179	-	-	101	18
3	Schweden . . . . .	4	4	8	-	-	1	3
4	Finnland . . . . .	9	2	11	-	1	5	1
5	Dänemark . . . . .	4	1	5	1	-	-	-
6	Belgien . . . . .	32	1	33	-	-	1	-
7	Niederlande . . . . .	185	8	193	7	-	2	-
8	Luxemburg . . . . .	100	3	103	-	-	4	1
9	Großbritannien . . . . .	20	10	30	-	-	8	2
10	Irland . . . . .	1	-	1	-	-	-	-
11	Frankreich . . . . .	15	15	30	-	-	-	-
12	Spanien . . . . .	18	4	22	1	-	-	-
13	Portugal . . . . .	7	4	11	-	-	2	-
14	Schweiz . . . . .	20	4	24	2	1	1	-
15	Italien . . . . .	21	4	25	-	-	1	-
16	Österreich . . . . .	34	7	41	1	-	4	1
17	Island . . . . .	11	3	14	-	-	1	-
18	Polen . . . . .	6	-	6	1	-	1	-
19	Ehemalige Baltische Staaten . . . . .	14	5	19	-	-	3	3
20	Sowjetunion . . . . .	-	1	1	-	-	-	1
21	Ungarn . . . . .	150	15	165	3	-	24	6
22	Jugoslawien . . . . .	19	3	22	-	-	1	-
23	Bulgarien . . . . .	2	-	2	-	-	1	-
24	Griechenland . . . . .	503	25	528	3	-	64	6
25	Türkei . . . . .	202	11	213	-	-	14	4
26	Übriges Europa . . . . .	1	-	1	-	-	-	-
27	Asien . . . . .	1 177	69	1 246	6	-	401	42
	davon							
28	Jemen . . . . .	2	-	2	-	-	-	-
29	Syrien . . . . .	113	-	113	-	-	17	-
30	Libanon . . . . .	18	-	18	-	-	6	-
31	Israel . . . . .	14	2	16	-	-	5	1
32	Iran . . . . .	421	29	450	-	-	238	25
33	Irak . . . . .	27	1	28	-	-	14	-
34	Jordanien . . . . .	100	3	103	-	-	52	2
35	Indien, Pakistan . . . . .	226	13	239	-	-	26	9
36	China (Volksrepublik) . . . . .	14	2	16	-	-	5	2
37	China (Taiwan) . . . . .	24	1	25	-	-	4	1
38	Japan . . . . .	23	3	26	2	-	4	-
39	Übriges Asien (ohne Sowjetunion) . . . . .	195	15	210	4	-	30	2
40	Afrika . . . . .	264	5	269	1	-	88	2
	davon							
41	Ägypten . . . . .	178	3	181	-	-	52	-
42	Südafrikanische Union . . . . .	6	-	6	1	-	-	-
43	Übriges Afrika . . . . .	80	2	82	-	-	36	2
44	Neuseeland . . . . .	1	-	1	-	-	-	-
45	Amerika . . . . .	182	41	223	7	-	37	3
	davon							
46	Kanada . . . . .	5	2	7	1	-	1	-
47	USA . . . . .	84	29	113	5	-	14	1
48	Mexiko . . . . .	8	3	11	1	-	1	-
49	Übriges Mittelamerika . . . . .	29	3	32	-	-	13	1
50	Argentinien . . . . .	10	-	10	-	-	1	-
51	Übriges Südamerika . . . . .	46	4	50	-	-	7	1
52	Staatenlos . . . . .	56	2	58	-	-	8	2
53	Ohne Angabe . . . . .	1	2	3	-	-	-	1
54	Insgesamt	3 219	268	3 487	33	2	773	96

Staatsangehörigkeit und Studienbereich

Teil I

Studierende												Lfd. Nr.
davon studieren												
Rechts- und Wirtschafts- wissenschaften		Kultur- und Sprach- wissenschaften		Natur- wissenschaften		Land- und Forstwirtschaft		Technische Wissenschaften		ohne Angabe des Studienfaches		
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
150	11	91	62	164	14	14	2	860	11	1	1	1
-	-	2	-	8	1	-	-	49	-	-	-	2
1	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	3
1	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	4
1	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	5
4	-	4	1	5	-	-	-	18	-	-	-	6
14	-	10	2	44	5	1	-	107	1	-	-	7
9	1	2	1	9	-	2	-	74	-	-	-	8
-	1	9	6	-	-	1	-	2	-	-	1	9
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
5	-	8	15	-	-	-	-	2	-	-	-	11
7	-	4	4	1	-	-	-	5	-	-	-	12
2	-	-	3	-	1	-	-	3	-	-	-	13
5	-	3	3	1	-	-	-	8	-	-	-	14
8	2	3	2	5	-	-	-	4	-	-	-	15
9	1	6	2	6	3	-	-	8	-	-	-	16
1	-	1	3	3	-	-	-	5	-	-	-	17
-	-	1	-	1	-	-	-	2	-	-	-	18
3	-	1	2	2	-	-	-	5	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
15	2	15	4	30	1	3	-	60	2	-	-	21
5	-	2	2	2	-	-	-	9	1	-	-	22
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
30	4	10	6	34	3	4	1	357	5	1	-	24
28	-	8	4	12	-	3	1	137	2	-	-	25
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
101	3	45	10	97	9	46	1	479	4	2	-	27
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
2	-	-	-	17	-	4	-	73	-	-	-	29
1	-	2	-	-	-	2	-	7	-	-	-	30
2	-	-	-	1	1	-	-	6	-	-	-	31
17	-	10	3	11	-	35	1	109	-	1	-	32
3	-	3	-	2	-	1	-	4	1	-	-	33
1	-	1	-	10	-	2	-	34	1	-	-	34
6	-	4	1	25	2	-	-	164	1	1	-	35
2	-	3	-	1	-	-	-	3	-	-	-	36
5	-	7	-	4	-	-	-	4	-	-	-	37
4	-	6	3	3	-	-	-	4	-	-	-	38
56	3	9	3	23	6	2	-	71	1	-	-	39
25	1	14	-	24	2	5	-	107	-	-	-	40
14	1	8	-	17	2	1	-	86	-	-	-	41
1	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	42
10	-	6	-	6	-	3	-	19	-	-	-	43
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
29	5	38	28	27	5	3	-	41	-	-	-	45
1	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	46
17	3	31	22	12	3	-	-	5	-	-	-	47
-	-	1	3	3	-	1	-	1	-	-	-	48
1	1	3	1	2	-	1	-	9	-	-	-	49
3	-	1	-	2	-	-	-	3	-	-	-	50
7	-	2	1	7	2	1	-	22	-	-	-	51
16	-	2	-	9	-	1	-	20	-	-	-	52
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
322	21	191	100	321	30	69	3	1 507	15	3	1	54

## II. Sonderübersichten

### 1. Deutsche und ausländische Studierende Wintersemester 1948 - 1958

Wintersemester	Deutsche Studierende					Ausländische Studierende		
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter im 1. Fachsemester		männlich	weiblich	insgesamt
				männlich	weiblich			
Wissenschaftliche Hochschulen insgesamt								
1948 . . . . .	12 561	3 217	15 778	1 447	329	530	147	677
1949 . . . . .	15 522	3 549	19 071	2 720	525	317	82	399
1950 . . . . .	16 988	3 607	20 595	2 177	396	232	48	280
1951 . . . . .	18 962	3 688	22 650	2 488	407	314	58	372
1952 . . . . .	20 503	3 988	24 491	2 112	336	461	81	542
1953 . . . . .	21 180	4 025	25 205	1 876	282	649	103	752
1954 . . . . .	21 481	4 154	25 635	1 557	300	841	120	961
1955 . . . . .	22 378	4 377	26 755	1 743	326	1 063	127	1 190
1956 <sup>1)</sup> . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.
1957 . . . . .	24 860	5 436	30 296	2 176	372	2 308	223	2 531
1958 . . . . .	27 388	6 203	33 591	2 562	404	3 219	268	3 487
Universitäten <sup>2)</sup>								
1948 . . . . .	10 919	3 165	14 084	1 151	314	463	142	605
1949 . . . . .	12 264	3 430	15 694	1 700	498	248	72	320
1950 . . . . .	12 891	3 462	16 353	1 164	370	131	44	175
1951 . . . . .	13 876	3 504	17 380	1 266	368	188	56	244
1952 . . . . .	14 823	3 802	18 625	1 057	310	297	80	377
1953 . . . . .	15 305	3 859	19 164	957	267	453	100	553
1954 . . . . .	15 760	3 998	19 758	843	284	544	114	658
1955 . . . . .	16 580	4 227	20 807	864	307	673	121	794
1956 <sup>1)</sup> . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.
1957 . . . . .	18 302	5 260	23 562	841	347	1 130	207	1 337
1958 . . . . .	19 941	6 018	25 959	893	380	1 573	244	1 817
Technische Hochschule Aachen								
1948 . . . . .	1 299	43	1 342	235	9	65	5	70
1949 . . . . .	2 612	72	2 684	901	20	71	4	75
1950 . . . . .	3 438	109	3 547	917	20	97	4	101
1951 . . . . .	4 450	154	4 604	1 161	28	125	2	127
1952 . . . . .	5 168	166	5 334	998	24	161	-	161
1953 . . . . .	5 465	151	5 616	875	12	193	3	196
1954 . . . . .	5 347	136	5 483	688	12	295	6	301
1955 . . . . .	5 399	126	5 525	844	17	383	5	388
1956 <sup>1)</sup> . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.
1957 . . . . .	6 171	134	6 305	1 306	17	1 163	16	1 179
1958 . . . . .	7 001	150	7 151	1 637	18	1 634	24	1 658

1) Im Wintersemester 1956 wurde die Große Hochschulstatistik nicht erstellt. - 2) Einschl. Medizinische Akademie Düsseldorf.

### 2. Mit Erfolg abgelegte Hochschulprüfungen Wintersemester 1956 - Sommersemester 1958

Fachrichtung	Studierende mit bestandener Prüfung															
	Wintersemester 1956				Sommersemester 1957				Wintersemester 1957				Sommersemester 1958			
	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Vorprüfungen																
Katholische Theologie . . . . .	203	-	-	-	61	-	-	-	181	-	1	-	93	-	1	-
Allgemeine Medizin . . . . .	101	60	25	2	162	84	9	2	.	.	.	.	266 <sup>1)</sup>	145 <sup>1)</sup>	53 <sup>1)</sup>	9 <sup>1)</sup>
Zahnmedizin . . . . .	6	4	2	-	24	11	1	1	.	.	.	.	47 <sup>1)</sup>	16 <sup>1)</sup>	5 <sup>1)</sup>	2 <sup>1)</sup>
Philosophie, Psychologie, Pädagogik	216	91	-	-	338	156	-	-	233	123	-	-	451	211	-	-
Mathematik, angewandte	62	-	1	-	40	-	-	-	37	-	2	-	46	2	1	-
Mathematik, Physik . . . . .																
Chemie . . . . .	99	7	4	-	73	9	3	-	78	1	11	1	57	1	3	-
Lebensmittelchemie . . . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Geographie, Geologie . . . . .	6	-	1	-	8	-	1	-	11	-	1	-	3	-	2	-
Landwirtschaft . . . . .	26	-	7	-	7	1	3	-	22	-	3	-	8	-	9	-
Architektur . . . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	15	3	2	-	11	9	1	-
Bauwesen . . . . .	54	-	2	1	106	-	8	-	43	-	4	-	72	-	4	-
Vermessungswesen (Geodäsie) . . .	8	-	-	-	14	-	-	-	12	-	-	-	14	-	-	-
Maschinenbauwesen . . . . .	113	-	5	-	144	-	9	-	112	-	14	-	180	-	12	-
Elektrotechnik . . . . .	43	-	2	-	81	-	5	-	59	-	6	-	125	-	6	-
Berg- und Hüttenwesen . . . . .	128	-	16	-	121	-	12	-	99	-	12	-	101	-	8	-
Zusammen	1 065	162	65	3	1 179	261	51	3	902	127	56	1	1 475	384	105	11

1) Einschl. des vorhergehenden Wintersemesters.



## Noch: 2. Mit Erfolg abgelegte Hochschulprüfungen Wintersemester 1956 - Sommersemester 1958

Fachrichtung	Studierende mit bestandener Prüfung															
	Wintersemester 1956				Sommersemester 1957				Wintersemester 1957				Sommersemester 1958			
	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Abschlußprüfungen																
Evangelische Theologie . . . . .	65	8	-	-	67	2	-	-	98	9	-	-	81	5	-	-
Katholische Theologie . . . . .	131	-	-	-	24	-	-	-	152	-	-	-	48	-	1	-
Allgemeine Medizin . . . . .	117	45	12	2	119	45	23	1	134	56	21	1	108	57	16	3
Zahnmedizin . . . . .	34	17	23	1	46	13	13	4	9	6	11	1	22	10	6	1
Pharmazie . . . . .	21	55	5	-	11	58	2	-	32	74	-	1	10	37	-	-
Rechtswissenschaft 1) . . . . .	-	-	-	-	775	66	-	-	-	-	-	-	728	85	1	-
Volkswirtschaft 2) . . . . .	67	19	3	1	98	28	5	1	44	17	1	-	46	14	1	-
Betriebswirtschaft 2) . . . . .	3	-	-	-	305	11	1	-	118	8	-	-	234	18	1	-
Handelsschullehramt 2) . . . . .	-	-	-	-	72	23	-	-	35	19	-	-	49	24	-	-
Philosophie, Psychologie, Pädagogik	12	6	1	-	4	7	1	-	3	6	-	-	5	2	-	-
Lehramt an höheren Schulen																
Geisteswissenschaften . . . . .	173	80	-	-	114	38	-	-	132	68	-	-	126	69	-	-
Naturwissenschaften . . . . .	45	20	-	-	23	15	-	-	34	16	-	-	37	23	-	-
Geistes- u. Naturwissenschaften	3	-	-	-	-	1	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-
Musische Fachrichtung . . . . .	3	2	-	-	-	3	-	-	1	2	-	-	3	2	-	-
Mathematik, angewandte Mathematik,																
Physik . . . . .	38	1	-	-	34	-	3	-	39	1	2	-	25	-	-	-
Chemie . . . . .	62	14	-	-	70	7	2	-	54	6	6	-	58	3	1	-
Lebensmittelchemie . . . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	-	-
Geographie, Geologie . . . . .	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-
Landwirtschaft . . . . .	27	1	1	1	23	2	2	-	20	-	4	-	17	1	3	-
Architektur und Bauwesen . . . . .	61	7	1	-	49	-	2	-	56	4	3	-	95	1	1	-
Vermessungswesen (Geodäsie) . . . . .	6	-	-	-	19	-	3	-	7	-	-	-	16	-	-	-
Maschinenbauwesen . . . . .	105	-	2	-	117	-	5	-	89	-	2	-	73	-	1	-
Elektrotechnik . . . . .	44	-	2	-	74	-	2	-	55	-	1	-	76	-	4	-
Berg- und Hüttenwesen . . . . .	124	4	1	-	160	-	11	-	125	-	5	-	101	-	5	-
Zusammen	1 142	279	51	5	2 205	319	75	6	1 243	293	56	2	1 967	355	41	4
Doktorate (Lizentiate)																
Evangelische Theologie . . . . .	6	-	-	-	3	-	-	-	5	-	-	-	8	1	1	-
Katholische Theologie . . . . .	-	-	1	-	4	-	-	-	-	-	1	-	3	-	-	-
Allgemeine Medizin . . . . .	153	73	12	-	112	39	9	-	130	48	11	1	113	40	16	-
Zahnmedizin . . . . .	46	11	14	-	41	13	2	1	29	9	11	-	36	11	6	1
Rechtswissenschaft . . . . .	97	3	-	-	82	5	2	-	107	4	4	1	96	5	2	-
Volkswirtschaft . . . . .	44	5	4	-	36	7	-	-	43	6	2	-	25	6	1	-
Betriebswirtschaft . . . . .	39	4	-	-	27	1	-	-	31	1	1	-	28	2	-	-
Soziologie . . . . .	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Politische Wissenschaften . . . . .	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Philosophie, Psychologie, Pädagogik	11	2	5	-	16	3	1	-	13	1	1	-	12	4	2	-
Geschichte . . . . .	9	2	-	-	10	1	-	-	8	7	-	-	10	2	-	-
Völkerkunde . . . . .	1	-	-	-	1	1	-	-	2	1	-	-	1	2	-	-
Kunstwissenschaftliche Fächer . . . . .	12	4	1	-	10	1	-	-	5	2	-	-	9	6	-	-
Zeitungswissenschaft, Auslands- kunde, Dolmetscher . . . . .	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-
Orientalische Philologie . . . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
Allgemeine Philologie . . . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
Vergleichende Sprach- wissenschaften . . . . .	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Alte Sprachen . . . . .	3	-	-	-	4	1	-	-	10	1	-	-	3	-	-	-
Neue Sprachen . . . . .	5	1	-	-	4	2	-	-	12	1	-	-	8	3	1	-
Germanistik (Deutsch) . . . . .	6	2	-	-	10	6	-	-	9	3	1	-	6	6	-	-
Mathematik, angewandte Mathematik	4	-	-	-	5	-	-	-	6	-	-	-	6	-	1	-
Physik . . . . .	14	-	-	-	7	-	-	-	14	-	-	-	20	-	1	-
Chemie 3) . . . . .	43	4	4	1	62	3	7	1	62	4	6	-	49	4	3	-
Lebensmittelchemie . . . . .	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-
Biologie, Botanik, Zoologie . . . . .	12	8	1	-	14	10	2	-	12	5	1	-	11	1	1	-
Geographie, Geologie, Mineralogie	15	2	3	-	11	1	1	-	17	1	-	-	13	-	-	-
Landwirtschaft . . . . .	27	1	1	-	26	3	2	-	31	1	-	-	26	-	1	-
Landw.-techn. Wissenschaften . . . . .	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Bauwesen, Vermessungswesen (Geodäsie) . . . . .	8	-	-	-	5	-	-	-	6	-	-	-	10	-	1	-
Maschinenbauwesen . . . . .	4	-	-	-	6	-	1	-	3	-	-	-	7	-	-	-
Elektrotechnik . . . . .	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	11	-	-	-
Berg- und Hüttenwesen . . . . .	19	-	1	-	16	-	1	-	18	-	3	-	7	1	-	-
Allgemeine Wissenschaften . . . . .	-	-	-	-	3	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	581	122	47	1	518	98	28	2	584	97	42	2	523	94	37	1

1) Einschl. des vorhergehenden Wintersemesters. - 2) Im Wintersemester 1956 ohne Universität Köln. - 3) Einschl. Pharmazie.



# Veröffentlichungen

## des Statistischen Landesamtes Nordrhein - Westfalen

Stand 15. 9. 1960

### Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

Seit 1959 sind u. a. erschienen:

Heft 106:	Die Wanderungen in Nordrhein-Westfalen 1956 und 1957 . . . . .	Preis DM 5,20
Heft 107:	Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in Nordrhein-Westfalen 1954-1956 . . . . .	Preis DM 10,50
Heft 108:	Die Gemeindestraßen in Nordrhein-Westfalen am 31. März 1956 (vergriffen)	Preis DM 3,50
Heft 109:	Die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe in Nordrhein-Westfalen 1953. Hauptfeststellung der Einheitswerte der gewerbl. Betriebe auf den 1. Januar 1953	Preis DM 3,50
Heft 110:	Die Verdienstverhältnisse der Arbeiter in der Industrie Nordrhein- Westfalen. Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstrukturerhebung vom Oktober 1957 (vergriffen) . . . . .	Preis DM 3,75
Heft 111:	Die Verdienstverhältnisse der Angestellten in der gewerblichen Wirt- schaft Nordrhein-Westfalens. Ergebnisse der Gehalts- und Lohnstruktur- erhebung vom Oktober 1957 . . . . .	Preis DM 5,—
Heft 112:	Die Industrie in Nordrhein-Westfalen 1958. Ergebnisse der Industriebereich- erstattung . . . . .	Preis DM 2,75
Heft 113:	Die allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebung vom 15. Mai 1958 . . . . .	Preis DM 4,40
Heft 114:	Die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Nordrhein- Westfalen am 31. März 1959 . . . . .	Preis DM 3,—
Heft 115:	Das nach dem Körperschaftsteuergesetz veranlagte Einkommen in Nordrhein-Westfalen 1957 . . . . .	Preis DM 1,60
Heft 116:	Die Wanderungen in Nordrhein-Westfalen 1958 . . . . .	Preis DM 4,—
Heft 117:	Umsätze und Umsatzsteuer in Nordrhein-Westfalen 1958 . . . . .	Preis DM 7,—
Heft 118:	Die öffentliche Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen, Rechnungsjahr 1958	Preis DM 2,30
Heft 119:	Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen 1956-1958 . . . . .	Preis DM 2,85
Heft 120:	Das Bauhauptgewerbe in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse der Gesamt- erhebung 1959 . . . . .	Preis DM 1,—
Heft 121:	Das steuerpflichtige Vermögen in Nordrhein-Westfalen 1957. Hauptveran- lagung der Vermögensteuer auf den 1. Januar 1957 . . . . .	Preis DM 1,60
Heft 122:	Die Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen 1959 . . . . .	Preis DM 2,75
Heft 123:	Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1958 . . . . .	Preis DM 5,—
Heft 124:	Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in Nordrhein-Westfalen 1957 und 1958 . . . . .	Preis DM 9,50
Heft 125:	Die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe in Nordrhein-Westfalen 1957. Hauptfeststellung der Einheitswerte der gewerbl. Betriebe auf den 1. Januar 1957	Preis DM 5,50
Heft 126:	Das nach dem Einkommensteuergesetz veranlagte und das lohnsteuer- pflichtige Einkommen in Nordrhein-Westfalen 1957 . . . . .	Preis DM 2,—
Heft 127:	Die Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen in Nordrhein- Westfalen, Wintersemester 1958 . . . . .	Preis DM 2,—

### Sonderreihe Volkszählung 1950

In dieser Reihe sind 49 Bände mit den Gesamtergebnissen der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung 1950 erschienen. Verzeichnis mit Preisangaben auf Anforderung.

# **Veröffentlichungen**

## **des Statistischen Landesamtes Nordrhein - Westfalen**

### **Statistisches Taschenbuch Nordrhein-Westfalen**

Das Taschenbuch enthält in gestraffter Darstellung Angaben über den Stand und die Entwicklung der Bevölkerung, der kulturellen Einrichtungen, der Landwirtschaft, der Gewerbebranche, der Preise und Löhne sowie der öffentlichen Finanzen Nordrhein-Westfalens.

#### **Neuerscheinung: Ausgabe 1959, 3. Jahrgang**

Dieser Band konnte durch Informationen über Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände, das Bauvolumen als Indexzahl, die Bruttoverdienste von Angestellten und Arbeitern, die Wassergewinnung öffentlicher Wasserwerke sowie regional gegliederte Ergebnisse über die Straßenverhältnisse bereichert werden. Fast alle Hauptabschnitte enthalten Einführungen in die Statistiken, die durch Erläuterungen statistischer Begriffe ergänzt werden. Graphische Darstellungen lassen die Entwicklung wichtiger Vorgänge auf einen Blick erkennen.

Umfang: 188 Seiten

Bezugspreis: DM 3,50

### **Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen**

Die zahlenmäßigen Grundlagen des wirtschaftlichen, sozialen, politischen und kulturellen Lebens unter besonderer Berücksichtigung der kreisfreien Städte und Landkreise.

Letzte Ausgabe 1958, 7. Jahrgang

Bezugspreis: DM 17,90

### **Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen**

In den Heften dieser Monatsschrift werden aktuelle Berichte über die Ergebnisse der verschiedenen Erhebungen mit Zahlenübersichten und Schaubildern veröffentlicht. Über den monatlichen Stand der bevölkerungs- und wirtschaftsstatistischen Daten wird der Leser durch eine ausführliche Übersicht (Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen) auf dem laufenden gehalten.

Umfang: Mindestens 24 Seiten

Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 4,50

### **Taschenbuch der Finanzstatistik Nordrhein-Westfalen**

Das Nachschlagewerk über Finanzen, Schulden und Personalstand des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände.

Letzte Ausgabe Rechnungsjahr 1958, 10. Jahrgang

Bezugspreis: DM 8,20

---

Die Preise verstehen sich ohne Porto und Verpackung

---

**Zu beziehen durch den Buchhandel oder direkt durch das Statistische Landesamt  
Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Fernruf 626221**